Telephon-Anschluß 53.

Neuß-Grevenbroicher Zeitung.

Größte und meistverbreitete Zeitung der Kreise: Neuß und Grevenbroich.

Redaction: Jos. Grunau. Expedition: Neuß, Markt 15. Druck und Verlag der Gesellschaft für Buchdruckerei.

Die Neuß-Grevenbroicher Zeitung erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage; Samstags in 2 Nummern und als Gratisbeigabe das St. Quirinusblatt.
Preis pro Quartal in Neuß durch Bote in's Haus gebracht, auswärts an der Post abgeholt M. 1.75.
Das Illustrirte Sonntagsblatt wird den Abonnenten gegen einen Mehrbetrag von 20 Pfg. pro Quartal beigegeben.

Inserate finden durch die Neuß-Grevenbroicher Zeitung die weiteste Verbreitung und bei dem kaufkräftigen Lesepublikum unseres Blattes die beste Wirkung. Preis für die 6-gespaltene Zeile oder deren Raum 15 Pfg. Bei größeren Annoncen und öfterer Wiederholung entsprechender Rabatt. Anzeigen erbeten an die Expedition bis 7 Uhr Abends für die Nummer des folgenden Tages. Annoncen-Annahme durch alle bewährten Annoncen-Expeditionen.

Nr. 251. Freitag den 4. November 1898. (Karl Borrom) 25. Jahrgang.

Das Kaiserpaar im Orient.

* **Jerusalem,** 2. Nov. Die protestantische Reisegesellschaft auf der „Mitternachtssonne" ist heute früh nach Jaffa abgereist. Andere Gesellschaften haben Jerusalem bereits gestern verlassen; auch die Marine-Mannschaften gehen nach Jaffa ab.

— Das Kaiserpaar wurde bei der Besichtigung der Omar-Moschee von dem General-Gouverneur von Syrien geführt. Hierauf stattete der Kaiser, wie bereits gemeldet, dem lateinischen und dem griechischen Patriarchen längere Besuche ab. Beide empfingen Se. Majestät am Eingange der Residenzen, vom Klerus umgeben. Später empfing Se. Majestät den französischen Consul und sodann eine jüdische Deputation, welche ein Album mit Ansichten von Palästina und den dort errichteten israelitischen Colonieen überreichte. Auf die Ansprache des Führers der Deputation erwiderte der Kaiser, daß alle diejenigen Bestrebungen auf sein wohlwollendes Interesse zählen könnten, welche auf die Hebung der Landwirthschaft in Palästina und zum Besten der Wohlfahrt des türkischen Reiches unter voller Respectirung der Oberhoheit des Sultans abzielten.

* **Jerusalem,** 2. Nov. Nachdem der großen Hitze wegen die ganze Tour nach Nazareth, Tabor und Tiberias aufgegeben worden ist, verläßt das Kaiserpaar am 4. d., Morgens, Jerusalem.

[§] Der Streit zwischen England und Frankreich.

Das Säbelgerassel in London und Paris, dem bekanntlich die Frage zu Grunde liegt, ob die sogenannte französische Expedition unter Marchand, die sich indeß nur aus einer Handvoll Franzosen und 80 Farbigen zusammensetzt, ein Recht hat in Faschoda zu verbleiben, wird immer stärker. Die englische Admiralität scheint eine große Flotten-Demonstration vorzubereiten; denn in allen Departements der Marine-Verwaltung herrscht die regeste Thätigkeit und im Hafen von Devonport wird ein stattliches Geschwader von Küstenwachtschiffen und Hafenwachtschiffen zusammengezogen. Ferner ist der Befehl ergangen, daß alle Küstenwacht- und Hafenwachtschiffe voll zu bemannen sind, in Folge dessen wurden gestern Hunderte von Heizern und Matrosen von den Depots ausgemustert und den Schiffen zugetheilt. In Portsmouth wird der „St. George", das frühere Flaggschiff des Kapgeschwaders und der westafrikanischen Station, schnell dienstbereit gemacht, während mehrere hundert Arbeiter an dem neuen Schlachtschiff „Formidable", das am 17. ds. Mts. vom Stapel laufen soll, thätig sind. Wie ferner aus Portsmouth gemeldet wird, werden am Donnerstag sechs Torpedozerstörer in Dienst gestellt werden, um in der Instructions-Flotille diejenigen Torpedozerstörer zu ersetzen, die zum Canalgeschwader und zum besonderen Geschwader abcommandirt sind. In Woolwich herrscht im Arsenal und auf der Marinewerft große Thätigkeit. Es wird dort bis elf Uhr Nachts gearbeitet, um für das Geschwader, das sich bei Plymouth, ansammelt, die electrischen Scheinwerfer fertig zu stellen. Aus Malta, Gibraltar und selbst aus Bermudas wird heute über Flottenbewegungen und Vorbereitungen für den Kriegsfall berichtet, und aus Dover wird sogar schon gemeldet, daß die auf den Anhöhen casernirten Truppen plötzlich umquartirt sind, um für diejenigen Verstärkungen, die im Kriegsfalle zur Vertheidigung von Dover dienen müssen, Platz zu machen. Am Montag hieß es in London, die Freiwilligen-Corps hätten bereits den Befehl erhalten, „eventuell" zur Mobilmachung bereit zu sein. Dies wurde bald dementirt, jedoch hat der Oberst der Westminster-Volunteers einen Interviewer mitgetheilt, daß die Postkarten mit der Mobilisirungsordre für jeden einzelnen Mann seines Corps fertig gedruckt, adressirt und beschrieben daliegen und nur zur Post befördert zu werden brauchen. In sechs Stunden wäre dann das Corps mobilisirt, und wer nicht erscheint, wird aus demselben ausgestoßen.

Das liest sich gerade so, als sei der Conflict zwischen den beiden Mächten ausgebrochen und trotzdem glaubt „kein" Mensch an Krieg. Wie will man sich aber die Reutermeldung aus Waihaiwei erklären, welche besagt, daß alle dort ankernden englischen Kriegsschiffe sich zum Gefechte klar machten und die schweren Panzerschiffe hätten ihre volle Kohlenladung in Tschifu eingenommen? Man erklärt sich diese Maßregel zunächst, daß Rußland sich den englisch-französischen Streit zu Nutzen mache, um Mutschwang zu besetzen. Die Nachricht besagt ferner, die Rüstungen nehmen jetzt einen auffallenden Umfang an. Der Hafen von Portland wird in Vertheidigungszustand gesetzt und es heißt, ein irisches Geschwader, das Cork zur Basis haben soll, werde gebildet. Alle Offiziere und Beamten der Marine sind vom Oberst-Commandirenden vor den Folgen gewarnt, die es für sie haben würde, wenn sie der Presse Geheimnisse mittheilen. Es geht hieraus zur Genüge hervor, daß das Verhältniß zwischen Krieg und Frieden in den betheiligten Mächten ganz verschoben ist und wenn nicht bald von einer Seite „abgerüstet" wird, der offene Streit unausbleiblich ist.

Deutschland.

* **Berlin,** 3. November.

[§] **Die Schenkung des Kaisers** an den Verein vom hl. Grabe macht dem ‚Reichsboten' schwere Beklemmungen. Ingrimmig schreibt er: „Der evangelische Kaiser könnte für die katholische Kirche ganz Jerusalem kaufen und ihr schenken, so lange er selbst bleibt, was er ist und an der Spitze des deutschen Kaiserthums der evangelische König von Preußen steht, wird der jesuitische Ultramontanismus seine Bekämpfung desselben einstellen." Nun, die volle Zufriedenheit des ‚Reichsboten' wird der Kaiser sich nie erwerben, so lange er nicht einseitig als Protestant auftritt, sondern als paritätischer Kaiser auch die Interessen der Katholiken wahrnimmt.

[§] **Der Gesetzentwurf zum Schutze der Arbeitswilligen** wird, wie ein Berichterstatter meldet, im Laufe dieser Woche fertig gestellt sein und den Bundesregierungen vorgelegt werden. Bevor deren Gutachten einlaufen, dürfte noch geraume Zeit vergehen. Auch die ‚Nat. Ztg.' hört, daß nunmehr ein im Reichsamte des Innern formulirter Entwurf vorliegt.

[§] **Wenn die Einnahmen des Reiches** im zweiten Halbjahr ebenso steigen, wie im ersten, so würde sich ein Ueberschuß von mehr als 90 Millionen Mark ergeben. Jedenfalls wird der Ueberschuß den des Vorjahres mit 78 Millionen erreichen. Aus dieser „durchaus günstigen" Lage der Reichsfinanzen ziehen die ‚Berl. Pol. Nachr.' wieder einmal rasch den Schluß, daß die Mehrforderungen, „welche für die Stärkung unserer Landesvertheidigung unabweisbar sind", bewilligt werden müssen. Natürlich, Heer oder Marine, eins von beiden muß unbedingt alles „überflüssige" Geld schlucken. Uebrigens wären auf den Ueberschuß zunächst etwa 60½ Millionen Anleihe des laufenden Etats gesetzlich anspruchsberechtigt.

§ **Die socialdemokratische ‚Wiener Arbeiter-Zeitung'** hat bereits am Dienstag den officiellen Text der Urkunde, welche in der Erlöserkirche niedergelegt ist, veröffentlichen können mit der Einleitung: „Kaiser Wilhelm wird heute in Jerusalem folgende Rede halten." Es ist doch sonderbar, wie die Socialdemokratie an alle die geheimen Actenstücke kommt. Jedenfalls bietet der Fall wieder Grund zum Denken.

Frankreich.

* **Paris,** 2. Nov. Der ‚Temps' bespricht die Faschoda-Frage und sagt, es sei schwer zu glauben, daß die englische Regierung plötzlich die Verhandlungen abbrechen, die Fassung der beinahe abgeschlossenen Vereinbarung zurückweisen und eine brutale Aufforderung an Frankreich erlassen werde. Man müsse gleichwohl alles voraussehen und sich auf alles vorbereiten. Es gäbe aber diplomatische Siege, die theuer gebüßt werden. Wenn England seinen augenblicklichen Vortheil mißbrauchen und Frankreich demüthigen sollte, so laufe es Gefahr, eine Aenderung der internationalen Constellation herbeizuführen, die seinen wirklichen Interessen stracks zuwiderlaufe. An einer anderen Stelle erklärt der ‚Temps', man müsse angesichts der unversöhnlichen Haltung Englands die Eventualität in's Auge fassen, daß Marchand Faschoda einfach verläßt, ohne daß Frankreich die Räumung zum Gegenstande irgendwelchen Feilschens mache.

Rheinland-Westfalen.

Neuß, 4. November.

∞ **Die Wahl zum Abgeordnetenhaus** begann gestern Morgen 11 Uhr unter dem Vorsitz des Herrn Landrath Limburg (Krefeld) als Wahlcommissar. Als Protokollführer fungirte Herr Ehrenbürgermeister Meising (Büchen). Die drei Kreise hatten das Recht, 528 Wahlmänner zu wählen. Da aber in einigen Bezirken in der 1. Klasse Niemand erschien, so wurden nur 518 gewählt. Eine Wahl mußte für ungültig erklärt werden, da der betreffende Herr doppelt gewählt war. An der Abstimmung betheiligten sich 489 Wahlmänner. Die von dem Centrum aufgestellten Wahlmänner waren mit 2—3 Ausnahmen, die erkrankt oder dringend verhindert, sämmtlich zur Stelle. Nach der um 2¼ Uhr beendeten Wahlhandlung, fand um 4 Uhr eine stattlich besuchte Festversammlung in der Constantia statt, über welche wir morgen berichten.

× **Dienstjubiläum.** Herr Bahnmeister Privou feierte dieser Tage sein 25jähriges Jubiläum als Bahnmeister. Von den 40 Jahren, welche er nunmehr schon im Dienste der Eisenbahn steht, hat er 20 Jahre hier in Neuß verlebt. Die Frische des Körpers und Geistes des Jubilars läßt erwarten, daß derselbe noch recht lange seines Amtes walten werde.

Güter-Verkehr. Auf dem hiesigen Güterbahnhofe können seit einigen Tagen eine große Anzahl für hiesige Geschäftsleute bestimmte Kohlensendungen in Folge Ueberfüllung der Abfuhrgeleise nicht zur Entladung bereit gestellt werden. Die Verkehrsstockung in der Behandlung der Stückgüter ist wieder gehoben. Der Güterschuppen hierselbst wird vergrößert.

Hohe Ziele.

Roman von L. von Neidegg.

25) (Nachdruck verboten.)

„Dann hast Du eben andere Ansichten, als ich," bemerkte sie kurz, stand auf und ging der Thüre zu.

„Clotilde!" rief er sie zurück.

Sie blieb stehen. „Noch einen Rath? Eine gute Lehre weiter in dieser Angelegenheit? Ich danke, ich habe genug gehört."

„Clotilde, als Hermann letzthin hier war, verlangte er meinen Rath."

„So," versetzte sie hart und trocken. „Natürlicher wäre es gewesen, ihn bei der Mutter zu holen."

„Der arme Junge wollte mir seinen Liebesroman erzählen, als handele es sich um die Geschichte eines andern. Natürlich sagte ich ihm gerade heraus, daß . . ."

„Was riethest Du ihm?" unterbrach sie. „Das ist das Einzige, was mich interessirt."

„Zu überlegen, ob er auch wirklich im Stande sei, seine Eitelkeit und Selbstsucht, deren er ein gerütteltes Maß hat, seiner Liebe zum Opfer zu bringen; sich zu wiederholen, daß Hedwig keinen der Vorzüge besitzt, die er bisher bei seiner Frau vorausgesetzt. Achte er das für nichts . . . zu suchen, Deine Einwilligung zu gewinnen und ruhig seinen Weg weiter zu gehen."

Clotilde biß die Zähne aufeinander. „Du weißt, daß ich aus allen Kräften mich dieser Heirath widersetze, und hast so rathen können?"

„Ja; denn dies ist ein Punkt, wo der Mann für sich entscheiden muß."

„Und Martha, die in ihn verliebt ist, die ich ihm zur Frau bestimme?"

„Verliebtsein ist noch keine Liebe. Du weißt so wie ich, daß er Martha nur aus Berechnung heirathen würde, zu seinem und ihrem Unglück. Edeler und männlicher ist es, er heirathet diejenige, welche er liebt, an die er eigentlich gebunden ist, da er sich erklärt hat."

„Thorheit! Zur Selbstvernichtung ist niemand verpflichtet. Ich will hoffen, daß Du ihn aufmerksam darauf machtest, daß es in meiner Macht steht, ihn zu enterben."

„Dir sind ja die Hände gebunden bis zu einem gewissen Grade, wenn Du auch bei Deinen Lebzeiten ihm das Dasein vergällen kannst. Wen wolltest Du aber auch zum Erben einsetzen an seiner Stelle?"

„Wen? Dich etwa?"

„Nichts könnte mich bestimmen die Gabe anzunehmen. Gib nach, lasse ihn gewähren."

„Nein und tausendmal nein! Leider ist es ja ein solcher, daß er aus sich selbst es zu nichts bringen kann; so soll wenigstens eine Heirath ihn emporheben. Dies Mädchen aber würde ihn in den Sumpf hinabziehen. Sagtest Du ihm denn, wer dieser Molsberg eigentlich ist? Daß nicht einmal der Name ihm zukommt, den er trägt?"

„Darin irrst Du; er hat das Recht, sich so zu nennen. Ueber seine Vergangenheit habe ich Hermann nichts mitgetheilt; keiner weiß um dieselbe außer mir und noch einem; sie ist ausgelöscht. Mag Molsberg sie ihm enthüllen, ich fühle mich dazu nicht berufen. Ich habe es Dir schon mehrfach wiederholt: nach meiner Ansicht ist es jetzt zum Eingreifen zu spät."

„Ich sehe," war ihre kalte Erwiderung, „daß ich mich auf niemand verlassen kann, als auf mich selbst. Dir fehlt, wie der Wunsch, so auch der Wille, Dich pflichtgetreu meines Sohnes anzunehmen."

Keine harte Anklage, Clotilde!"

Der Kammerdiener trat zögernd herein, wie einer der sich bewußt ist, eine inhaltvolle Unterhaltung zu stören; er brachte der gnädigen Frau einen soeben angekommenen Brief. Sie öffnete ihn hastig, und Zornesröthe stieg n ihre Wangen, als sie den Inhalt überflog.

„Der thörichte, wahnsinnige Mensch!"

„Was schreibt er?"

„Daß er um die Mamsel angehalten habe; er bitte um meine Einwilligung und um meinen Segen! Meinen Segen! . . . . als wüßte er nicht, daß ich von dem einmal gefaßten Vorsatz niemals abgehe."

„Clotilde!" . . . begann Tennenbach.

„Laß das, Klemens. Lebten Deine Töchter noch, könntest Du sie dem ersten Besten geben, ohne daß ich Einspruch erhöbe. Für meinen Sohn besorge ich das."

„Ganz wie Du willst. Was aber gedenkst Du zu thun?"

„Vorläufig nichts; ich würdige ihn keiner Antwort. Später, später! Das findet sich."

Mit Frau Molsberg war es reißend schnell abwärts gegangen. Ganz richtig hatte sie ihren Zustand erkannt, als sie darauf gedrungen, ungesäumt einen Priester zu rufen, denn die Art Lähmung, in welche sie nach seinem Besuch verfiel, erwies sich als der Uebergang zum ewigen Schlafe. Regungslos lag sie da, von heftigem Fieber verzehrt; einzig der Versuch zu lächeln, um der Umgebung für empfangene Liebesdienste zu danken, bewies, daß das warme Herz noch nicht aufgehört habe, zu schlagen. Einige Tage dauerte dieser Zustand, dann war das schwache Flämmchen erloschen; so sanft war sie eingeschlafen, daß die Umstehenden den Augenblick ihres Heimganges kaum gewahr wurden.

Ihr Mann war wie vernichtet; fassungslos wie er gewesen seit der Erkrankung seiner Frau, blieb er es auch, als sie im Sarge lag. Sein reizbares Temperament, seine zerrütteten Nerven machten ihm jedes Sichaufraffen unmöglich. Hedwig mußte ihre ganze Kraft zusammennehmen, um alle die traurigen Anordnungen zu treffen, die ein Todesfall nach sich zieht, und um zugleich den Trostlosen aufzurichten.

„Kein Mensch weiß, was mir Deine Mutter gewesen ist," wiederholte er fortwährend; „niemand, selbst Du nicht, kann mir nachfühlen, was ich an ihr verloren."

Erst, als Hedwig ihm vorstellte, wie man durch den Tod eines geliebten Wesens gleichsam in zwei Welten heimisch werde, und wie das Interesse der Todten an ihren Lieben fortdauere, zugleich mit der Loslösung von irdischen Leiden, da leuchteten seine Augen auf.

„Ja, sie hat die ewige Ruhe gefunden, und sie bittet für uns da droben, wo das ewige Licht ihr leuchtet!" rief er aus. „Schöne tröstliche Worte. Gedankenlos sagt man sie nach, bis ein tiefer Schmerz unser Inneres aufrüttelt und uns lehrt, daß es kein anderes Heil gibt. Oft und oft hat mir Deine Mutter Aehnliches vorgestellt, aber den vollen Glauben daran habe ich erst durch ihr Sterben erlangt."

* * *

Vater und Tochter waren nach Kolmar zurückgekehrt, wohin auch die theure Leiche gebracht worden, die der alte Mann nicht im fremden Lande zurücklassen mochte. Die Beerdigung mit all' ihren Erschütterungen, die sich daran knüpfen, war vorüber, wie auch der erste leidenschaftliche Schmerz. Das Leben fing für die Zurückgebliebenen an, in das alte Geleise zurückzukehren.

Von Hermann's Liebeserklärung, von seiner Werbung hatte Hedwig bisher dem Vater keine Mittheilung gemacht. Der sterbenden Mutter hatte sie den Trost nicht versagen wollen, vor dem Hinscheiden den heißesten Wunsch erfüllt zu sehen, den um die Kranke bekümmerten Vater mit den eigenen Herzensangelegenheiten zu behelligen, wäre ihr hingegen selbstsüchtig vorgekommen. Nach der Mutter Tod aber waren dem stürmischen Jubel, der sie im ersten Augenblick erfüllte, Zweifel und Bedenken gefolgt, und sie nahm Anstand, dem schwergeprüften Vater Anlaß zu neuen Sorgen zu geben. Allein wollte sie ihr Leid tragen, alleines durchkämpfen, wenn Gott solches über sie verhängen wollte. Sie hatte der Mutter gelobt, der Vater solle der erste Gegegenstand ihrer irdischen Sorgen sein, dies Gelöbniß wollte sie halten.

Sie wußte recht wohl, daß der Vater ihrer Mutter Vorliebe für Hermann nie getheilt; damit war ein weiterer Grund gegeben, der sie zum Schweigen bestimmte. Es gibt Wunden, die tiefer schmerzen, sobald eine fremde Hand sie berührt, und ihr letztes Wiedersehen mit dem jungen Manne hatte ihr eine solche zurückgelassen. Je unbefangener Sie dasselbe beurtheilte, um so dünner wurde der Schleier, den Sehnsuchtswünsche und Selbsttäuschung darum gewoben; sie sagte sich, daß es nur tiefes Mitleid gewesen, daß Hermanns vorübergehendes Interesse zur hell auflodernden Flamme angefacht habe, damit hatte es sich aber erschöpft, und die Liebesworte waren zu Abschiedsworten geworden. In der Einsamkeit ihrer traurigen Stunden hatte sie sich auch wiederholt, daß zwischen Hardanger und ihr in gesellschaftlicher Beziehung ein Abstand sei, dessen Vorhandensein sie kaum geahnt. Trotz ihrem gereiften Verstande war sie, was Welterfahrenheit betraf, bis dahin ein Kind gewesen. In großer Abgeschiedenheit lebend, nur mit Gleichgestellten verkehrend, hatte sie zu Vergleichen und Betrachtungen über soziale Unterschiede keine Gelegenheit gehabt. Frau von Tennenbach hatte sie aber fühlen lassen, daß zwischen ihr und Hermann eine Kluft bestand, die seine Angehörigen für unüberbrückbar hielten — und er, er mußte wohl gelernt haben, die Kluft auch als solche zu betrachten, da in diesen langen Wochen ihr kein Zeichen seiner Theilnahme zugekommen war. Allerdings hatte sie ihm bedeutet, er solle erst später seine Frage wiederholen; es gibt aber Fälle, in denen allzu gewissenhaftes Befolgen solcher Weisungen auch eine Entscheidung bedeutet. Eine solche war ihr geworden. Ihr Mädchenstolz wie ihre Pflicht gegen den Vater mußten sie nun davor bewahren, etwas von ihrem Seelenleid an den Tag treten zu lassen.

(Fortsetzung folgt.)

§ **Telegramm-Gebühren nach Palästina.** Für Telegramme nach Palästina (asiat. Türkei), welche auf Verlangen der Aufgeber über Alexandrien befördert werden sollen, werden folgende Worttaxen erhoben und zwar über: Emden, Vigo, Eastern Kabel, Alexandrien, Port Said, El Arich 2,25 M. (2,72 °F.) und über Emden, Vigo, Eastern Kabel, Alexandrien, Cypern, Lattaquie' 2,05 M. (2,47 °F.)

* **Knechtsteden,** 2. Nov. In Knechtsteden vollzog sich am Allerheiligenfeste eine erhebende Feier. Unter großer Betheiligung der Bewohner der umliegenden Ortschaften, der Verwandten der Brüder und Schüler fand Nachmittags eine Andacht statt, in welcher nach den verschiedenen vorgeschriebenen Ceremonien acht Brüder eingekleidet wurden, zwei Brüder-Novizen Profeß ablegten und ein Bruder das ewige Gelübde vollzog. Die ganze Klostergemeinde erneuerte gleichfalls, nachdem sie vorher achttägigen geistlichen Uebungen obgelegen, ihr Gelübde. Seit kurzem ist im Kloster von Seiten der kaiserlichen Post-Verwaltung eine Post-Hülfsstelle eingerichtet worden.

* **Allrath,** 1. Nov. Gestern erfolgte durch den hochw. Herrn Weihbischof Dr. Fischer die Consecration des neuen katholischen Gotteshauses. Die neue Kirche, ein Hallenbau mit 3 Schiffen und in den edeln Formen der Frühgothik gehalten, ist 50 m lang, 23 m breit und 18 m hoch. Die Höhe des Thurmes, welcher aus der malerisch belebten quadratischen Form oben in ein reich mit einer Galerie bekröntes Achteck übergeht, aus welchem sich der Helm leicht entwickelt, ist 77 m hoch. Die Hauptfaçade sowie auch die sonstigen Architekturtheile am Bau sind in Haustein reich ausgeführt. Der Kirchenbau, dem h. Johannes (Baptist) geweiht, ist das Werk des als Kirchenbaumeister rühmlichst bekannten Herrn Professors Kleesattel in Düsseldorf. Durch Opferwilligkeit der Gemeinde ist es auch gelungen, eine Reihe schöner Glasgemälde, Darstellungen aus dem Leben des h. Johannes, der h. Jungfrau und des h. Joseph, zu beschaffen. Dieselben wurden in der Glasmalerei-Anstalt Gassen & Blaschke in Düsseldorf hergestellt und fanden in Zeichnung und Farbenwirkung allseitigen Beifall. Die Maurer-Arbeiten sind von Herrn Bau-Unternehmer Lümen in Neuß ausgeführt.

*** **Düsseldorfer Chronik,** 3. Nov. Der Bau der festen Rheinbrücke naht sich dem Ende zu; in den letzten Tagen hat man mit allen Kräften gearbeitet. Von der rechten Rheinseite aus ist die Verbindung mit der Brücke hergestellt, die Fahrbahn bis zum ersten Strombogen gepflastert. Die Fahrbahn auf der Brücke ist mit Holzblöcken gepflastert, die Fugen werden mit Asphalt ausgegossen, bis auf eine kleine Strecke ist die Pflasterung vollendet. Die Trottoire werden mit Cement und Asphaltplatten befestigt. Auf der Brücke lagert noch eine Menge Holz vom Montagegerüst, welches gegenwärtig abgefahren wird, auch aus dem Strombette werden jetzt die Pfähle entfernt. Der große Löwe auf dem Mittelpfeiler ist vollendet, das Gerüst wird abgebrochen. Die Inschrift des rechtsseitigen Strompfeilers wurde vergoldet, oben befindet sich im Schilde das Monogramm K (heinische B (ahn)-G (esellschaft) über dem Portal der Fahrbahn steht: „Dem Verkehr übergeben am 12. November 1898." Die Gas- und Wasserleitungsrohre befindet sich zu beiden Seiten unter der Brücke, die Verbindung zwischen der rechts- und linksseitigen Leitung wurde am Montag hergestellt, auch die Hauptsache des ganzen Baues, die Einnahmehäuschen zu beiden Enden der Brücke sind eingerichtet, nur die Straßen auf der linken Rheinseite zwischen dem Orte Oberkassel sind noch nicht in gutem Zustande.

— Von einem Neubau der Gasanstalt fiel vom Gerüst ein Installateur und blieb sofort todt.

* **Sterkrade,** 2. Nov. Der Wwe. Essing von hier ging die telegraphische Mittheilung von dem Tode ihres Sohnes zu. Der junge Mann, welcher bei der Marine diente, ist ertrunken.

* **Köln,** 3. Nov. Seitens einer hiesigen Gesellschaft ist folgendes Telegramm nach Jerusalem abgesandt worden: „Sr. Majestät dem deutschen Kaiser, Jerusalem. Eurer Majestät senden für die hochherzige Ueberweisung der Dormition an den Deutschen Verein vom h. Lande aus hocherfreuten begeisterten Herzen den tiefgefühltesten Dank Eurer Majestät in Liebe und Treue ergebenste Bürger von Köln-Ehrenfeld."

* **Mainz,** 1. Nov. Ein internationaler Fahrraddieb kam gestern vor der hiesigen Strafkammer zur Aburtheilung. Der 32jährige Appreteur Friedrich Christian Schweitzer aus Kleingera, zur Zeit im Zuchthaus zu Bruchsal, hatte den Fahrraddiebstahl in verschiedenen Städten und Ländern im Großen betrieben. In Mannheim, Ludwigshafen, Speyer, Kreuznach, Wiesbaden, Amönenburg bei Mainz 2c. stahl er von 1897/98 für ca. 1500 Mark Fahrräder, die er in Kostheim zu 700 Mark verpfändete oder verkaufte. Eine Reihe von Fahrraddiebstählen in anderen Städten und im Auslande werden ihm noch zur Last gelegt, können ihm aber nicht nachgewiesen werden. Das Gericht verurtheilte den „Fahrraddiebhaber" zu 5 Jahren Zuchthaus und 10 Jahren Ehrverlust. In Mannheim hatte er im Juni ds. Js. wegen desselben Deliktes 1½ Jahre Zuchthaus erhalten.

Gerichtliches.

w Düsseldorf, 3. Nov. (Strafkammer.) Der Bierhändler Heinrich H. aus Düsseldorf war des Vergehens gegen das Gesetz über den Schutz von Waarenzeichen angeklagt, er hat zum Verkauf seines Flaschenbieres, die Flaschen anderer Bierhändler, deren Zeichen geschützt war, benutzt, etwa sechs Firmen hatten gegen H. Strafantrag gestellt und traten als Nebenkläger auf. Die Strafkammer verurtheilte den H. zu 150 Mk. Geldstrafe und verordnete die Publikation des Urtheils. — Der Dachdeckergehülfe Jakob G. von Düsseldorf war der wissentlich falschen Anschuldigung angeklagt, er hatte gegen seinen früheren Meister die Anzeige gemacht, dieser habe ihn zwei Jahre ohne Arbeitsbuch beschäftigt. Dieses war zwar falsch, allein das Gericht nahm an, die Anzeige sei nicht wider besseres Wissen erfolgt, sprach deshalb den Angeklagten frei. — Die beiden Freunde Wilhelm L., ein wegen Betrugs vorbestrafter Reisender und der Reisende Heinrich J. aus Soest, in Düsseldorf wohnend, haben gemeinschaftlich einen Uhrenhändler in Breslau um eine goldene Uhr im Werthe von 75 Mk. betrogen und außerdem hat L. einen zweiten gleichen Betrug gegen den Uhrenhändler Markose in Breslau verübt. Der L. war geständig, J. leugnete seine Mitwirkung bei dem andern Betruge. Die Strafkammer verurtheilte den L. zu einer Zusatzstrafe von 3 Monaten, J. kam mit 2 Wochen Gefängniß davon.

Der Fabrikarbeiter Wilhelm B. aus Weidenah, 20 Jahre alt, wiederholt wegen allerlei Verbrechen bestraft, verbüßt gegenwärtig 2 Jahre und 2 Monate Gefängniß. Im Arresthause ward er mit Strumpfwirken beschäftigt, am 6. September schellte er nach dem Werkmeister Oskar Kiesling und als dieser in die Zelle kam, ersuchte er ihn seinen Webstuhl nachzusehen. Als der Werkmeister am Stuhl war, sprang B. plötzlich auf ihn zu und gab ihm mehrere Stiche in den Unterleib, worauf Kiesling schwer verletzt wurde. Dieser Mißhandlung war B. heute angeklagt. Er wußte keinen Grund, weshalb er den Meister mißhandelt habe und der Meister konnte auch keinen Grund finden, für die rohe Mißhandlung. Der Staatsanwalt beantragte gegen den Burschen 5 Jahre Gefängniß. Der Angeklagte sagte darauf: „Was sagt der Mann? Fünf Jahre Gefängniß? Ich hab doch nichts gethan, ich bin auch nicht geisteskrank." Der Staatsanwalt wünschte, daß die Gefängnißbeamten über den Angeklagten vernommen würden. Die Strafkammer vertagte die Sache, der Anstaltsarzt soll den Angeklagten auf seinen Geisteszustand untersuchen.

Vermischtes.

* Meister Petz an Bord des Panzerschiffes „Oldenburg". Prinz Heinrich von Preußen schenkte, als er vor mehreren Jahren auf dem Panzerschiff „König Wilhelm" eingeschifft war, der Besatzung dieses Schiffes einen jungen Bären, welcher natürlich bald der allgemeine Liebling der Mannschaften wurde. Als der alte „König Wilhelm" außer Dienst gestellt wurde, und die Besatzung in zwei Theilen auf zwei andere Schiffe überging, wurde das Loos gezogen, und Meister Petz fiel dem für das Panzerschiff „Oldenburg" bestimmten Besatzungstheile zu. Da Meister Petz die vorzügliche Verpflegung an Bord der deutschen Kriegsschiffe genießt, hat er sich, wie in der ‚Magd. Ztg.' erzählt wird, prächtig entwickelt; er ist bereits 1½ Meter groß. Die intime Freundschaft, welche er mit der Besatzung geschlossen, hat er getreulich gehalten. Trotz der vielen Chikanen und Neckereien, welche unsere Blaujacken mit ihrem Kameraden vorhaben, ist dieser noch nicht aus seinem Phlegma herausgekommen. Mit unerschütterlicher Ruhe erträgt er Alles, wenn ihm dafür nur ein guter Bissen winkt. Alle Räume des Schiffes sind ihm offen, und so ist er denn auch bald hier, bald dort zu treffen, beim Commandanten und beim Koch, in der Batterie, auf Deck und Nachts im Schlafraum. Mit gemächlichem Schritt trottelt er Trepp auf und Trepp ab, der ganzen Besatzung zum Zeitvertreib.

Telegr. Depeschen der Neuß-Grevenbr. Zeitung.

⇜ **Berlin,** 4. Nov. Bis Mitternacht waren 408 Wahlresultate bekannt. Davon erhielten Conservative 140, Freiconservative 56, Nationalliberale 63, freis. Volksp. 19, freis. Vg. 9, Centrum 99, Polen 14, Bund der Landw. 3, Dänen 2, deutsche Reformpartei 1, fractionslos 1 und Demokrat 1.

= **Wien,** 4. Nov. Die beschleunigte Rückkehr des deutschen Kaiserpaares deutet man hier als durch die Spannung zwischen England und Frankreich hervorgerufen, man erwartet neue politische Zusammenstellungen.

* **Paris,** 4. Nov. In der Kammer circuliren Gerüchte, wonach England, auch wenn es in der Faschodafrage Recht erhalte, zum Kriege bereit sei.

§ **Paris,** 4. Nov. Man bespricht hier sehr lebhaft das Eingreifen des Sultans in die Faschodafrage und führt dies auf ein Einverständniß mit Wilhelm II. zurück, woraus man schließt, daß das deutsch-englische Einvernehmen nicht weit her sei.

[—] **Paris,** 4. Nov. Gerüchtweise verlautet, der Major Marchand sei in Kairo eingetroffen und habe die Weisung erhalten den ägyptischen Kommandanten von Faschoda Besitz ergreifen zu lassen.

✕ **London,** 4. Nov. In diplomatischen Kreisen erwartet man vom heutigen Tage eine Klärung der Lage. Ministerpräsident Dupuy werde in der französischen Kammer, und Lord Salisbury beim Lordmajor Essen entgegenkommende Worte sprechen.

** **Sheffield,** 4. Nv. Goschen, der engl. Marineminister, welcher eingeladen war, auf einem Feste eine Rede zu halten, erklärte, er könne an den Festlichkeiten nicht theilnehmen, weil er zur Zeit unabkömmlich sei. Seine Anwesenheit im Marinedepartement wäre augenblicklich nöthig.

§ **Jerusalem,** 3. Novbr. Das Kaiserpaar wird morgen früh 9 Uhr per Bahn die Reise nach Jaffa antreten. Eben fängt es an zu regnen. Alles ist wohl.

Zur Wahl.

Berlin. Bis 5¼ Uhr sind 245 Resultate bekannt, davon 78 cons., 32 frei-cons., 43 nat.-lib., 2 Freis. Vg., 12 Freis. Vp., 62 Centr., 10 Polen, 2 B. d. Landw., 2 Dänen, 1 deutsche Ref.-Partei, 1 fractionsl.

Düsseldorf. Gewählt Kirsch u. Schmitz (Centr.)

M.-Gladbach. Wiedergewählt Mies und Hitze (Centrum) mit großer Majorität.

Stadt Krefeld. Rechtsanwalt Dr. Karl Bachem (Centr.) 247, Dr. Westenberger (nat.-lib.) 138 Stimmen.

Kempen-Geldern. Pleß und Heuser (Centrum) mit großer Majorität gewählt.

Moers. Vorster (frei-cons.) 160, Fritzen (Centr.) 106 Stimmen.

Cleve. Dr. Heveling (Centr.) 191, Liesegang (lib.) 6 Stimmen.

Rees. Fritzen (Centr.) 163, Jul. Vorster (frei-cons.) 95 Stimmen.

Wesel. Fritzen (Centr.)

Elberfeld. Weyerbusch (frei-ons.) und v. Knapp (nat.-lib.) wiedergewählt.

Solingen-Lennep Remscheid. v. Eynern, Dr. Schnitzler und Beckmann (sämmtlich nat.-lib.) gewählt.

Mettmann. Böttinger (nat.-lib.)

Köln-Land-Bergheim-Euskirchen. Gutsbesitzer Pingen, Bürgermeister Mooren und Gutsbesitzer Breuer, (alle Centr.) gewählt.

Bonn. Hauptmann (Centr.)

Mülheim-Siegburg-Wipperfürth. Das Centrum hat mit erdrückender Mehrheit gesiegt. Wiedergewählt sind Pfarrer Dauzenberg und Amtsrichter de Witt, neugewählt Amtsrichter Dr. Becker.

Gummersbach. Krahwinkel (nat.-lib.).

Düren. v. Grand-Ry und Stupp (beide Centr.) einstimmig gewählt.

Erkelenz. Opfergelt, Eynatten (beide Centrum).

Malmedie-Montjoie-Schleiden. Prinz Arenberg und Rechtsanwalt am Zehnhoff (beide Centrum) wiedergewählt.

Prüm. Broeckmann und Wallenborn (Centr.)

Stadt- und Landkreis Trier. Gewählt Dasbach (Centr.) und Roeren (Centr.) mit 307 gegen 86 Stimmen.

Saarburg-Merzig-Saarlouis. Dr. Glattfelter (Centr.) und Euler (Centr.) je 598 gegen zwei gegnerische Stimmen.

Bernecastel. Die bisherigen Centrums-Abgeordneten Biesenbach und Dieden wurden wiedergewählt.

Adenau-Ahrweiler. Dr. Marcour (Centrum) gewählt.

Mayen-Cochem. Dr. Rüngenberg (Centr.) und Krings (Centr.) gewählt.

Saarbrücken-Ottweiler-St. Wendel. Die Candidaten der Cartellpartei, Vopelius, Lohmann, Daub, wurden gewählt.

Kreuznach-Simmern-Zell. Engelmann und Hackenberg (nat.-lib.) gewählt.

Montabaur. Lieber (Centr.).

St. Goarshausen-Rheingaukreis-Meisenheim. Lotichius (nat.-lib.) mit 183 Stimmen gewählt. Dahlen (Centr.) erhielt 120 Stimmen.

Wetzlar. Prinz Solms (cons.).

Oberlahnkreis-Usingen. Beckmann (cons.).

Limburg. Cahensly (Centrum) wiedergewählt mit 146 gegen 26 liberale Stimmen.

Wiesbaden (Stadt). Gewählt Wintermeyer (frs. Volksp.)

Alpenrade-Sonderburg. Gewählt Hansen, Düren.

Sigmaringen. Bumiller (Centr.), Hodler (Ctr.).

Hagen. Eugen Richter und Schmitt (Freis. Vp.) mit Unterstützung des Centrums fast einstimmig gewählt.

Lüdinghausen-Beckum-Warendorf. Amtsgerichtsrath Willebrand und Gutsbesitzer Westerschulte (beide Centr.) einstimmig wiedergewählt.

Paderborn. Humann (Centr.) einstimmig, von Savigny (Centr.) fast einstimmig gewählt.

Tecklenburg. Kröner (frei-conf.) gewählt. Das Centrum enthält sich der Wahl und wird wegen Wahlmänner-Zutheilung Protest erheben.

Lingen-Bentheim. Degen (Centr.) gewählt. Bisher Damink (conf.).

Fulda. Gymnasial-Director a. D. Göbel (Centr.) einstimmig gewählt.

Hünfeld-Gersfeld. Kaude (Centr.) gewählt.

Stadtkreis Kassel. Sämmtliche 247 Wahlmänner für Endemann (nat.-lib.).

Ahaus-Steinfurt. Brandenburg und Herold (Centr.) wiedergewählt.

Siegen-Wittgenstein. Ingenieur Macco (nat.-lib) gewählt mit 225 Stimmen. Landrath Schepp (frei-conf.) erhielt 170 Stimmen. Von 402 Wahlmännern erschienen 325.

Meppen. v. Hagen (Centr.) wiedergewählt.

Breslau. Das Centrum hat seine sämmtlichen oberschlesischen Mandate behauptet, zwei Mandate in Ratibor, eins in Schweidnitz gewonnen.

Neustadt-Falkenberg. Frhr. v. Huene (Centr.) und Strzoda (Centr.) gewählt.

Neisse-Grottkau. Klein und Hubrik (beide Centrum) mit 483 bezw. 466 Stimmen gewählt.

Heiligenstadt-Worbis. Wiedergewählt v. Strombeck, Imwalle (Centr.).

Warburg-Höxter. Schmidt (Ctr.), Albers (Ctr.).

Hamm-Soest. In Folge eines Compromisses wurden gewählt Graf Plettenberg (Centr.) und Sümmermann (Bauernbündler).

Münster-Coesfeld. v. Heereman (Centr.) 505 von 506, Leppelmann (Centr.) 459 von 460 Stimmen. Wahlberechtigt 544.

Borken-Recklinghausen. Ostrop (Centrum), Fritzen (Centrum).

Iserlohn. Herbers (nat.-lib.), Nölle (nat.-lib.).

Lippstadt-Arnsberg. Schwarze (Centr.), Lohmann (Centr.).

Peters & Co., Bankgeschäft, Neuß,
Büchel 31.

Volleingezahltes Kommanditkapital M. 10 Millionen.
Reserven M. 1 700 000.

Telephon 117. Neuß, 3. November 1898.

Wechsel.			Brief	Geld	Geld-Kurse	Nehmer
Amsterdam	100 fl.	k. S.	169.30	169.00	Sovereigns	20.38
Rotterdam		2 M.	—.—	—.—	engl. Noten	20.40
Antwerpen	100 Fr.	k. S.	80.65	80.50	20-Frs.-Stck.	16.13
Brüssel		2 M.	—.—	—.—	5-Frs.-Stck.	4.00
London	1 L.	k. S.	20.46	20.43⅜	franz. Noten	80.65
do.	1 L.	3 M.	—.—	—.—	belgische „	80.45
Paris	100 Frs.	k. S.	80.80	80.65	holländ. „	168.85
do.	100 Frs.	2 M.	—.—	—.—	amerik. Gold	4.17
Italien. Plätze		k. S.	73.15	72.55	„ Noten	4.17
do.	do.	2 M.	—.—	—.—	österreich. „	169.40
Schweiz	100 Frs.	k. S.	—.—	—.—	schweizer. „	80.20

Eröffnung laufender Rechnungen und Check-Conti unter coulantesten Bedingungen.
Diebessicherer Panzer-Safes-Schrank.
Annahme von Spareinlagen
zu 4% bei 12monatlicher Kündigung
„ 3½% „ 9 „ „
„ 3% „ 6 „ „
„ 2½% „ 3 „ „
„ 2% „ täglicher
Ausschreibung von Checks und Anweisungen auf alle Hauptplätze des In- und Auslandes.
Ankauf guter Geschäftswechsel. An- und Verkauf von Devisen. Geldwechsel.
An- und Verkauf von Werthpapieren zu vortheilhaften Bedingungen.
Kostenlose Einlösung sämmtlicher Zins- u. Dividendenscheine.
Kontrole der Auslosung. Auskunft über alle Werthpapiere.
Ausführung von Börsenaufträgen für sämmtliche Börsen des In- und Auslandes.
Spesenfreie Besorgung der 4% und 3½% Pfandbriefe fast aller erstklassigen deutschen Hypothekenbanken, sowie der Obligationen der Rheinprovinz zum Tageskurse.
Annahme von Depots in Werthpapieren und Dokumenten zur Aufbewahrung und Verwaltung.

Fruchtpreise zu Neuß vom 4. November

Weizen	kleiner	17	30
	engl. 1. Qual.	17	10
	„ 2. „	16	10
Roggen	1. Qual.	14	20
	2. „	13	20
Gerste	Winter-	—	—
	Sommer-	—	—
Hafer	1. Qual.	13	40
	2.	—	—

(Alles die 100 Kilo.)

Heu à 50 Kilo	2,00—3,00
Maschinenstroh à 500 Kilo	16 —
Flegeldrusch	18 —
Kartoffeln à 50 Kil.	2,00—3,00

Preise unverändert.

Rüböl per 100 Kil. in Partien v. 100 Ctr. (ohne Faß	51 —
Rüböl per 100 Kilo faßweise (ohne Faß)	52 50
Gereinigtes Oel per 100 Kilo 3 M. höher als Rüböl.	
Preßkuchen per 1000 Kilo	104 —
Raps 1. Qual.	22 50
„ 2. „	19 50
Aveel 1. Qual.	21 —
„ 2. „	18 50
Weizen-Vorschuß 00 à 100 Kilo	— —
Kleie à 50 Kilo	5 20
Butter per Kilo	2 20
Eier per Schock (60 Stück)	5 40

Rüböl und Kuchen unverändert.

Getreide und Producte.

Köln, 3. Nov. Fruchtmarkt (Preisfestsetzungen gemäß § 11 der Fruchtmarkt-Ordnung.) Weizen —,—, Roggen —, Hafer 14,00—14,20. Zufuhr: — Sack Weizen, — Sack Roggen, 42 Sack Hafer. Heu 5,30—7,20, Richtstroh 5,20, Krummstroh 3,30 die 100 Kil.

Berlin, 3. Nov. (Freier Getreide-Verkehr.) Die Besserung in Nordamerika und die fortdauernde Spannung der politischen Lage nöthigte die Käufer von Weizen und Roggen, bis 1½ Mk. mehr anzulegen. Hafer war knapper angeboten, es wurden etwas höhere Preise gefordert.

Magdeburg, 3. Nov. Kornzucker I. Erzeugniß 88% o. S. 10,50—10,65; Nacherzeugnisse 75% o. S. 8,45—8,75. Schwach. Brodraffinade I 24,—, II. 23,75. Gemahlene Raffinade mit Faß 23,87½—24,25. Melis I mit Faß 23,25. Ruhig.

Bremen, 3. Nov. Schmalz, Wilcox 28¼, Armour shield 0,28¼, Cudahy 0,28¾, Choice Grocery 0,28¾, White label 0,28¾. Höher. Amerik. Speck, Low short vorr. 30. Fest.

Hamburg, 3. Nov. Schmalz, Steam 26¾, Fairbanks 28¼, Armour spec. 29. Zucker Nov. 9,72, Dec. 9,80. Jan. 9,90, Febr. 9,97 G. Behauptet.

Hamburg, 3. Nov. Weizen ruhig, holsteinischer 163—168. Roggen stetig, mecklenburgischer 147—154, russischer fest, 118.

Wien, 3. Nov. Weizen Frühjahr 9,45 G., 9,46 B. Roggen Frühjahr 8,16 G., 8,18 B. Mais Mai-Juni 4,94 G., 4,95 B. Hafer Frühjahr 6,15 G., 6,17 B.

Pesth, 3. Nov. Weizen März 9,60 G., 9,62 B. Roggen März 8,16 G., 8,18 B. Hafer März 5,92 G., 5,94 B. Mais Mai 4,64 G., 4,66 B.

Amsterdam, 3. Nov. Weizen Nov. 181, März 185. Roggen März 136.

Antwerpen, 3. Nov Amerik. Schmalz, Marke Wilcox Frs. 69. Amer. rother Winterweizen Nr. 2 27⅞. Wechsel: Köln kurz Frs. 123,85.

Paris, 3. Nov. (Schluß.) Weizen Nov. Frs. 21,95, Dec. 21,80, Jan.-Febr. 21,75, Jan April 21,75. Roggen Nov. 14,35, Jan.-April 14,60. Mehl Nov. 47,70, Dec. 47,30, Jan.-Febr. 46,60, Jan.-April 46,65. Rohzucker 88° 30,25—30,50; weißer Zucker Nov. 31,25, Dec 31,50, Jan.-April 32,—, März-Juni 32,50.

Oele, Oelsaaten und Spiritus.

Köln, 3. Nov. (Amtl. Preisfestsetzungen.) Rüböl die 100 Kil. mit Faß in Eisenband vorräthig in Partien von 5000 Kil. 54,— B., für Mai —,— bz., 51,80 B., 51,50 G.

Berlin, 3. Nov. Spiritus und Rüböl. Die Preise der vereideten Makler lauten: 70er Spiritus vorr. M. 37,40, mit Faß —,—, 50er vorr. —,—. — Rüböl war still und eher matt.

Breslau, 2. Nov. Oelsaaten behauptet; Schlaglein 18,50—20,00—22,00, feinster darüber; Winterraps 17,50—19,25—21,70, Leindotter 16,50—17,50, Hanfsamen wenig angeboten, 18,50—19,75—21,40. Alles die 100 Kil.

Breslau, 3. Nov. Spiritus 50er Nov. 56,— bz., 70er Nov. 36,50 B.

Stettin, 3. Nov. Spiritus 70er 37,— bz.

Hamburg, 3 Nov. Rüböl ruhig, 49 B. Spiritus flau, Novbr. M. 17½. Nov.-Dec 17¼, Dec.-Jan. 16¾, April-Mai 16¾ B. Petroleum fest, 6,85 B.

Viehmärkte.

□ Neuß, 3. Novbr. Zucht- und Milchviehmarkt. Aufgetrieben waren 403 Stück Rindvieh, darunter waren 2 Stiere und 401 tragende und frischmilchende Kühe und Rinder. Preise: 1. Qualität Kühe von Mark 420—480, besonders gute Thiere wurden höher bezahlt, 2. Qual. 300—390, 3. Qual. 210—270; tragende Rinder 240—330. Racen: Oldenburgische, Ostfriesische, Holsteinische und Rheinländische. Das Geschäft verlief mittelmäßig und wurde der Markt ziemlich geräumt. Nächster Markt am Donnerstag den 17. November.

Köln, 3. Nov. Kleiner Viehmarkt. Zugetrieben: 973 Schweine, a. vollfleischige der feinern Racen und deren Kreuzungen Mk. 58, b. fleischige Mk. 56, c. gering entwickelte 54, d. Sauen und Eber 48—53 Mk die 50 Kil. Lebendgewicht mit 20—22% Tara. Bei schleppendem Geschäft Markt langsam geräumt.

Trier, 9. Nov. Monats-Viehmarkt. Auftrieb: 61 Pferde, 359 Stück Rindvieh, 116 Kälber, 57 Wagen und 28 Karren mit Ferkel, 10 einzeln aufgetriebene Schweine, 50 Hämmel. Preise: Junge kräftige Arbeitspferde M. 500—760, ältere Pferde 300—475, halb abgetriebene Pferde 180—270, Schlachtpferde 55—100 das Stück. Schwere Gespannochsen 700—900, leichte 550—680 das Paar. Gespannkühe und Rinder 190—275 das Stück, trächtige Kühe und Rinder 200—320 das Stück, frischmilchende Kuh mit Kalb 210—305 das Stück, ohne Kalb 195—290 M. Rinder im Alter von sechs Monaten bis zu einem Jahre 75—105, darüber bis zu zwei Jahren 120—180 das Stück. Fette Ochsen Mk. 72—74, gefleischte 66—68, fette Kühe 67—69, gefleischte 64—66 die 50 Kil. Schlachtgewicht. Kälber Mk. 33—55 das Stück oder 1,30—1,50 das Kil. Schlachtgewicht. Zuchtschweine im Alter von 5—8 Monaten M. 30—40 das Stück, fette Schweine 58—62 die 50 Kil. Schlachtgewicht. Ferkel im Alter von 6 bis 8 Wochen 9—10, von 9 bis 10 Wochen 10—12 das Stück. Hämmel 40—56 M. das Paar oder 1,40—1,50 das Kil. Schlachtgewicht.

Dortmund, 2. Nov. Zucht- und Faselviehmarkt. Aufgetrieben: 575 Stück tragende und frischmilchende Kühe und Rinder, etwa 490 Schweine bzw. Ferkel u. 30 Pferde. In Hornvieh war der Handel im Allgemeinen langsam; für gute Thiere galten hohe, für mittel und geringe gedrückte Preise. — Am Schweinemarkt war das Geschäft lebhaft. Achtwochenferkel M. 1,75—2,00 die Alterswoche, vierteljährige Faselschweine 27—33, halbjährige 48—54 das Stück. Geringer Ueberstand. Pferdehandel still. Nächster Markt am 15. November.

Milde Gaben.

Es gingen ferner bei uns ein
für das **Missionshaus Knechtsteden** ung. 2,— M. für eine hl. Messe.

Wahlresultat.

Es stimmten für die Candidaten der Centrumspartei die Herren Rentner **Herm. Bender** aus Vallendar und Amtsgerichtsrath **Balth. Rath** aus Grevenbroich:

Kreis Neuß.

Bürgermeisterei Büderich.

Huthmacher H., Gutsbes., Büderich 1
Werhahn Heinr., Ackerer, daselbst 1
Kreuels Fr., Rentner, das. 2
Hagemus Balth., Ackerer das. 2
Weiers Peter, Rentner, das. 3
Pütz Joh., Ackerer, das. 2
Kreutzer Engelbert, Ackerer, das. 2
Wierichs Frz., Ackerer, das. 3

Bürgermeisterei Büttgen.

Ruessel Herm. Jos. Pfarrer, Büttgen 3
Ilbertz Heinr., Rendant, das. 2
Compes Herm. Jos., Ackerer, das. 2
Holzapfel Math., Ackerer, Heide 2
Mertens Math., Rector, Vorst 3
Beins Joh., Ackerer, Vorst 3
Fischermann A., Rentn., Wattmannstr. 2
Gather, Paul, Ackerer, Hohbüttgen 2

Bürgermeisterei Dormagen.

Haus Reiner, Ackerer, Dormagen 3
Schieffer A., Spezereihändler, das. 3
Baefgen Karl, Ackerer, das. 2
Schmitz Jacob, Kaufmann, das. 1
Lorbach Wilh., Metzger, das. 1
Braun Wilh. Heinr., Ackerer, Horrem 3
Teusch Joseph, Ackerer, Dormagen 2
Kamp Christian, Vicar, das 3
Reinartz Joh. Heinr., Ackerer, Delhoven 2
Winter Joh., Gutsbes., Hackenbroich 1
Nesseler Peter, Kaufmann, Delhoven 1
Lauff Peter, Ackerer, Hackenbroich 1
Braun Johann, Ackerer Delhoven 1

Bürgermeisterei Glehn.

Käntzeler Joseph, Vicar. Glehn 3
Drilges Joh. Wilh., Ackerer, das. 2
Erkes Peter Ackerer, das. 2
Krausen Theodor Ackerer, das. 2
Wolff Wilhelm, Ackerer, das. 2
Krapohl Peter Joseph, Ackerer, das. 2
Schnell Frz., Ackerer Lüttenglehn 2
Tolloth Math., Ackerer, Scherfshausen 3
Hannen Heinr., Ackerer, Epsendorf 2
Kallen Wilhelm, Rentner, das. 3

Bürgermeisterei Grefrath.

Peters Joseph, Pfarrer, Grefrath 2
Kratz Lambert, Ackerer, das. 2
Broich Franz, Rentner, Buscherhof 1

Bürgerm. Grimlinghausen.

Schmitz Jac., Pfarrer, Grimlinghausen 2
Schmitz Gottfried, Gutsbes., das. 2
Pahle Richard, Rentner, das. 2
Bongartz Karl, Wirth, das. 2
Nix Lambert, Ackerer, das. 2
Weiser Jacob Ackerer, das. 2
Nix Christian, Ackerer, Uedesheim 1

Bürgermeisterei Heerdt.

Loosen Hubert, Ackerer Heerdt 3
Zurbrüggen Anton, Werkmeister, das. 3
Savels Gottfr., Pfarrer, das. 2
Hermes Frz. Anton, Ackerer, das. 2
Tups Karl, Stellmacher das. 3
Holzschneider Johann, Ackerer, das. 3
Tups Hub. sen., Stellmacher das. 3
Gruner Karl, Viehhändler, das. 1
Tiz Heinr., Ziegeleibesitzer, Oberkassel 2
Mäschig Joseph, Ackerer, das. 2
Kallen Paul, Ackerer, das. 2
Causin Karl Ingenieur, das. 2
Eicker Wilhelm, Ackerer, Niederkassel 3
Schnaß Gerh., Ackerer, das 2
Vossen J., Schuster Oberlörick 3
Dahmers Karl, Rentner, Niederkassel 2

Bürgermeisterei Holzheim.

Tives Joh., Ackerer, Holzheim 3
Brand Th., Spezereihändler, das. 2
Hilgers Joh. Ackerer, das, 3
Gerards Joseph, Pfarrer, daselbst 2

Bürgermeisterei Kaarst.

Paar Paul, Wirth, Neußerfurth 3
Mentzen Wilhelm, Wirth das 2
Scheulen Peter, Küster, das. 3
Baumeister Peter, Wirth, Kaarst 3
Meyer Heinr., Rentner, das. 3
Hackenberg Albert, Pfarrer das. 2
Webers Engelb., Ackerer, das 1

Bürgermeisterei Nettesheim.

Hinkens Wilhelm, Pfarrer, Nettesheim 3
Hahn Karl, Gerber, das. 2
Mux Stephan, Ackerer, Anstel 3
Schotten Joh., Ackerer, Frixheim 2
Kaulen Joseph, Gutsb., Alshof 1

Bügermeisterei Neuß.

Tosetti Jacob, Kaufmann, Neuß 1
Josten Anton, Weinhändler, das 1
Thywissen Wilhelm Kaufmann, das 2
Thomas Bernh., Kaufmann, das. 2
Worrings H., Schuhwaarenhändl, das 3
Schmitz Wilh., Kaufmann, das. 3
Nauen Theodor Kaufmann das. 1
Frings Heinrich Kaufmann, das. 1
Sticker Th., Bäcker u. Wirth das. 2
Schaaf Peter, Schneidermeister, das. 3
Hesemann A., Buchbinder, das. 3
~~Meiners Th., Gutsbes., Gnadenthal~~ 1
Baum Jac., Kaufmann, das. 1
Straten Th., Gärtner u. Wirth, das 2
Klöcker A., Ackerer und Wirth, das 2
Lippertz Joh., Fabrikm., das. 3
Spenrath Frz., Ackerer, das. 3
Keuten Jacob, Rentner, das 1
Lieven Wilhelm Destillateur, das. 1
Schmitz Jos., Conditor, das. 2
Wierich M., Fuhrunternehmer, das 2
Conrady Jos., Schreinermeister, das. 3
Boeder Fr., Obermüller, das. 3
Heusgen Heinrich, Gutsbesitzer, das. 1
Blümlein Ernst, Rentner, das. 1
Stratmann Th., Amtsger.-Sekr., das. 2
~~Mostart A., Spezereiwaarenhändl., das.~~ 3
Gerard Caspar, Schreiner, das. 3
Kallen Peter, Kaufmann, das. 2
Krings Wilhelm, Anstreicher das. 2
Wenders C., Bürgermeister a. D., das. 3
Tosetti Heinrich, Kaufmann, das. 3
Lonnes Robert, Kaufmann, das. 1
Schneider Anton, Kaufmann, das. 1
Brüker Wilh., Schreiner, das. 2
Müller Mathias, Lehrer, daselbst, 2
Schimmelpfenning E., Anstreicher das. 3
Moser Heinr, Steinhauer, das. 3
Mies Anton, Amtsrichter, das. 1
Karrenberg Math., Kaufmann, das. 1
Heinemann Otto, Kaufmann, das. 2
Schoenen Frz., Kaufmann, das. 2
Harst Chr. Ed., Feuerversf.-Ober-Insp. 3
Wankum Josef, Schuh- u. Colonialwaarenh., das., 3
Gater Franz, Stellmacher, das. 1
Hermkes Franz, Wirth, das. 1
Schram Heinrich, Kaufmann, das. 2
Esser Joh., Wirth, das. 2
Busch Julius, Reg.-Baumeister, das. 3
Kreuels Peter, Kaufmann, das. 3
Gober Lambert, Kaufmann, das. 1
Grunau Joseph, Chefredacteur, das. 1
Grüters Hermann, Rentner, daselbst 2
Körschen Johann, Kaufmann, das. 2
Coenen Peter, Kaufmann, daselbst 3
Kamps Peter, Schlosser, daselbst 3
Tosetti Franz, Kaufmann, daselbst 1
Denecke Carl, Wirth, daselbst 2
Josten Wilhelm, Kaufmann, daselbst 2
Erkelenz Ant., Schlossermeister, das. 3
Bieten Franz, Metzger, daselbst 1
Vossen Gerhard, Kaufmann, daselbst 1
Küsters Jakob, Bäcker, daselbst 2
Pulm Joseph, Schneider, daselbst 2
Kleinkorst jun. Jakob, Faktor, das. 3
Lambertz Theod., Kohlenhändler, das. 3
Wenders Carl, Gutsbesitzer, daselbst 1
Kallen Joh. Paul, Gutsbesitzer, das. 1
Geyr Wilhelm, Gutsbesitzer, daselbst 2
Paul Gabriel, Rentner, daselbst 2
Kirchkamp Heinrich, Ackerer, daselbst 3
Schäfer Peter, Ackerer, daselbst 3
Lucas Joseph, Güterexpeditions-Vorsteher, daselbst 1
~~Busch Peter, Stationsvorsteher, das.~~ 1
Schröder Peter, Wirth daselbst 2
Dickmann Theodor, Kaufmann, das. 2
Pütz Johann, Bahnmeister, daselbst 3
Bienefeld Theod., Fabrikmeister, das. 3
Giesen Theod., Brennereibesitzer, das. 1
Klophake Aug., Baumschulenbes., das. 1
Ingerfeld Heinrich, Rentner, daselbst 2
Pannenbecker Corn., Maurermstr., das. 2
Koch Bernh., Maschinenfabrikant, das. 3
Jansen Wilhelm, Pliestermeister, das. 3
Hövels, Conrad, Ackerer, daselbst 1
Götzen Wilhelm, Ackerer, daselbst 1
Kreuels Carl, ohne Stand, daselbst 2
Brester Peter, Ackerer daselbst 3
Kröll Herm., Schneidermeister, das. 2
Korbmacher Theodor, Schuhwaarenhändler, daselbst 3

Bürgermeisterei Nievenheim

Rumpen Jos., Pfarrer zu Nievenheim 2
Spix Christian, Ackerer, daselbst 2
Krücken Heinrich, Wirth, daselbst 2
Modemann Theod., Kleinhändler, das. 2
Zaun Wilhelm, Gutsbesitzer, Delrath 2
Schäfer Peter, Ackerer, daselbst 1
Koß Joseph, Pfarrer, Gohr 2
Schmitz Hermann, Pfarrer, Straberg 2
Acker Am., Klostervorsteher, Straberg 3
Schmitz Friedrich, Wirth, Gohr 1
Nix Heinrich, Ackerer, daselbst 2

Bürgermeisterei Norf.

Berx Franz Joseph, Pfarrer, Norf 2
Müller Herm., Gutsbesitzer, Elvekum 1
Reinartz Corn., Gutspächter, Derikum 2
Becker Sim., Gutsbesitzer, Neuenberg 1
Wilms Franz, Kleinhändler, Rosellen 2
Wilms Heinr., Ackerer u. Wirth, das. 1
Meuter Pet. Jos., Ackerer, Rosellerheide 2

Bürgerm. Rommerskirchen.

Kemmerling Conrad, Kaufmann, Rommerskirchen 2
Bayer Adam, Ackerer, Eckum 2
Knöchel Christian, Bäcker, Rommerskirchen 2
Kremer Franz, Gutspächter, Eckum 1
Spix, Jakob, Ackerer, Sinsteden 3
Balven Wilhelm, Ackerer, Vanikum 2

Bürgermeisterei Zons.

Bös Joh., Ackerer u. Bäcker, Zons 2
Gilgen Heinrich, Schlosser, daselbst 3
Heinemann Hubert, Kaufmann, das. 3
Knaben Rudolf, Gutsbesitzer, Heckhof 1
Bodewig Heinr., Ackerer, Stürzelberg 1
Malskorn Peter, Wirth, daselbst 1

Kreis Grevenbroich.

Bürgermeisterei Bedburdyck.

Esser P., Küster, Bedburdyck 3
Genengels Jakob, Ackerer, Gierath 3
Schippers August, Pfarrer, Bedbur. 3
Breuer Mathias, Ackerer, Stessen 2
Engels J., Wirth u. Ack., Aldenh. 3
Kerkmann Th., Haushofmeister, Schloß Dyck 2
Schnitzler Ant., Kappenm., Aldenh. 2
van Ackeren Alfons, Oberrentmeister, Schloß Dyck 1
Granderath Josef, Ackerer, Schlich 3
Postels H., Ack., Neuenhoven 2
Hansen Jakob, Pfarrer, das. 1

Bürgermeisterei Elsen.

Cohnen Th., Ziegeleibes., Elsen 3
Helpenstein J., Hauptl., das. 3
Horsch W., Oberpfarrer, das. 3
Reiß Peter, Rentner, Orken 2
Schieren Gottfried, Rentner, Fürth 2
Reiff L., Ackerer, Orken 1
Wahlers A., Gutsb., Noithausen 1
Schieren Josef, Ackerer, das. 1
Zaun E., Lehrer, das. 1
Pannes Adam, Rentner, das. 2
Schweren Johann, Schmied, Orken 2
Mainz Josef, Pfarrer, Elsgen 3
Wolf H., Ackerer, das 2
Engels W., Ackerer, das. 2
Schmitz Franz, Gutsb., das. 1

Bürgermeist. Evinghoven.

Broich Peter, Gutsb., Haus-Kamp 1
Bongartz Peter, Ack., Haus-Leusch 2
Hüsgen J., Gutsb., Widdershoven 2
von Meer Frz., Gutsb., Sittarderhof 1
Schmitz P. J., Ackerer, Evinghoven 3
Dewies Franz, Pfarrer, Oekoven 2
Schumacher J., Ackerer, das. 2

Bürgerm. Frimmersdorf.

Sassen H., Pfarrer, Frimmersdorf 2
Schnitzler H., Ackerer, das. 3
Pech H., Ackerer, das. 3
Claßen J., Ackerer, Neurath 2
Stupp Chr., Ackerer, das. 2
Froitzeim F., Gutsb., Marienhof 1

Bürgermeisterei Garzweiler.

Faßbender H., Rentner Garzweiler 2
Mülfarth M., Ackerer, das. 1
Mülfarth H., Ackerer, das. 3
Radermacher J., Ackerer, das. 3
Statthalter A., Ack., Priesterath 3
Genenger P. J., Dachd., Belmen 2
Wirtz P. M., Ackerer, Jackerath 2
Stock P. J, Ackerer, Jackerath 1

Bürgerm. Grevenbroich.

Steinmetz J., Pfarrer, Grevenbroich 3
Schellens R., Gärtner, daselbst 2
Barnascon J., Notariatsgeh. das. 2
Cohnen Bernh., Fabrikbes. daselbst 1
Hömberg Friedr., Kaufm., daselbst 1
Dr. Zingsem Carl, Arzt, daselbst 3
Leussen Michael Agent, daselbst 3
Hessels, Maurerm., daselbst
Kamper Wilh., Mühlenbes. das. 2
Rath Balth., Amtsgerichtsrath, das. 2
Trimborn Wilh., Fabrikbes., das. 1
Müller H., Geometer, Grevenbroich 2
Kreifelts J. Gutsbes. Welchenberg 1
Feuster J., Küster, Neuenhausen 3
Luchhau Heinr., Ackerer, daselbst 2
Hecker Johann, Pfarrer, daselbst 3
Schoenen Herm., Gutsbes., Allrath 2
Winkel Heinrich, Ackerer daselbst 2
Steprath Paul Oekonom, daselbst 3
Glasmacher Franz, Schlosser, das. 3

Bürgermeisterei Gustorf.

Winters Theod., Ackerer Gustorf 1
Breiden Peter Schuster, daselbst 3
Landen J., Kleinhdl. u. Schneider, das. 1
Winters Philipp, Ackerer, daselbst 1
Engels Adam, Schenkwirth das. 1
Krawinkel Paul, Lehrer Gindorf 1
Engels Andreas, Ackerer, daselbst 2
Schnitzler Nikolaus Ackerer, daselbst 2
Frau Fr. Ackerer u. Polizeidiener, das. 2

Bürgerm. Hemmerden.

Heyden M., Pfarrer Hemmerden 2
Schumacher, Joh., Bauunternm. das. 2
Daners August. Rentner, daselbst 2
Beuth Carl Renter, daselbst 2
Detmer Anton, Bahnm., Kapellen 1
Wichmann Peter, Schlosser, das. 2
Schmitz, Johann, Ackerer, das. 2
Breuer Mathias, Pfarrer, das., 1
Kemmling Theod., Rentner, Grevenrath 1

Bürgermeister. Hochneukirch

Brunner E., Fabrikbs., Hochneukirch 2
Körsgen F. A., Kaufmann das. 3
Busch Leonh., Ackerer, Holz 3
Knauf Heinr., Ackerer, Hochneukirch 2
Roeben J., Ackerer, Holz 2
Nolden Hub. H., Pfarrer das. 2
Leussen B., Rittergutsbs. Hochneukirch 1

Bürgermeisterei Hülchrath.

Frinken Th., Pfarrer, Neukirchen 2
Panzer W., Ackerer, Mühlrath 2
Dobis K., Rentner, Hülchrath 1
Schotten Heinr., Ackerer, Neukirchen 2
Pesch J., Ackerer das. 2
Westerhove H., Pfarrer, Hoisten 2
Schmitz H., Ackerer, Weckhoven 2
Schmitz P., Ackerer das. 2
Heesen J., Ackerer das. 1
Stommen M., Ackerer, Speck 1

Bürgermeisterei Jüchen.

Schlafen H. J., Ackerer, Jüchen 2
Meising W., Ehrenbürgerm., Jüchen 2
Coenen P. J., Kleinhändler das, 2
Gruißen J., Kleinhändler das. 3
Müller W., Ackerer das. 2
Vogels J., Ackerer, Hakhausen 3

Bürgermeisterei Kelzenberg.

Hülls H., Kleinhändl., Schaan 3
Bewerunge H., Ackerer, Bontenbroich 3

Bürgermeisterei Wanlo.

Dewies Anton, Lehrer a. D., Wanlo 2
Hermanns Arn., Ackerergeh. Kuckum 1
Jorißen Aug. Rentner, Wanlo 2
Plönnis Adolf, Pfarrer, daselbst 3
Heinen Hubert, Ackerer, das. 2

Bürgerm. Wevelinghoven.

Geene Heinr., Klempner, Wevelingh. 2
Willichs M., Kaufm., Wevelinghoven 3
Boettcher E., Pfarrer, das. 2
Wingerath J. H., Ackerer u. Wirth, das. 2
Cosack G., Apotheker, das. 1
Bernrath Frz., Sattlermeister, das. 2
Steprath Heinr., Gutsbesitzer, das. 1
Riffarth Heinr., Gutsbesitzer, das. 2
Flecken G., Fabrikdirector, das. 2
Schoenen G., Gutsbesitzer, Wevelinghoven 2

Bürgermeisterei Wickrath.

Abels Conrad, Rentner, Wickrath 2
Engels Peter, Ackerer, das. 2
Giesen Hubert, Oberpfarrer, das. 3
Hermanns Aloys, Schmied, das. 1

Landkreis Crefeld.

Bürgermeisterei Anrath.

Rams Johann, Rentner, Anrath 2
Lantin Josef, Vikar, Anrath 3
Brockmanns Peter, Ackerer Anrath 2
Wesers Jakob, Ackerer, Anrath 1
Habitz Anton, Kleinhändler, Anrath 2
Hammes Heinrich, Ackerer, Anrath 2
Sürder Franz, Schuhmacher, Anrath 2
Brockmanns J, Ackerer, Anrath 1
Rütters F., Bäcker, Anrath 1
Birckmanns J., Kleinhändl, Anrath 3
Frauenrath W., Konditor, Anrath 2
Kühnen F., Geschäftsgeh, Anrath 2
Lücker Emil, Kaufmann, Anrath 1
Totten W., Händler, Anrath 1

Bürgermeisterei Bockum.

Schmitz Th., Rentner, Bockum 2
Ophet-Endt M., Kaufm., Bockum 3
Bendt Gerh., Ackerer, Bockum 3
Bruns J., Ackerer, Bockum, 1
Baurmann J., Wirth, Bockum 1
Borsch K., Gutsbes., Bockum 1
Berxen P., Seidenweber, Bockum 3
Docters H., Rentner, Bockum 3
Bruns Th., Ackerer, Bockum 3
Pütz P. W., Ackerer, Bockum 3
Spennes Ad., Rentner, Bockum 2
Witten Heinr., Wirth, Bockum 2

Bürgermeisterei Oppum.

Essers H., Ackerer, Oppum 2
Hamacher J., Ackerer, Oppum 2
Heckichen P., Gutsbesitzer, Oppum 1
Klausmann H., Ackerer, Oppum 2
Kohnen H., Ackerer, Oppum 2
Buntenbroich J., Gutsbs., Oppum 1

Bürgermeisterei Traar.

Kimpeler H., Gutsbs., Traar 2
Brors Jos., Ackerer, Traar 3
Kurtz Pet., Pfarrer, Traar 3
Pipper J., Ackerer, Traar 2
Schmitz Anton, Gutsbs., Traar 2

Bürgermeisterei Berberg.

Ingmanns H., Ackerer, Berberg 3
Prinzen Mich., Wegewärt., Berberg 2
rangs Heinr., Bäcker, Berberg 1

Bürgermeisterei Fischeln.

Minkenberg F., Dachdecker, Fischeln 3
Blum M., Ackerer daselbst 2
Ploem J. H., Spezereihdl. daselbst 2
Dediger H., Ackerer das. 1
Spicker Franz, Commis das. 3
Korff Th., Gärtner das. 2
Ollertz Ewald, Wirth das. 2
Suchanke Pet, Seidenweber das. 2
Sardemann A., Fabrikbesitzer das. 1
Korff Johann, Wirth das. 1
Niges Anton, Weber das. 3
Hamacher Johann, Gärtner das. 3
Pesch Christian, Gärtner das. 2
Küster Anton, Gärtner das. 2
uscher Michael, Ackerer das. 1
Buscher Wilh. Ackerer das. 1
Frank Roland Pfarrer das. 3
Kloeren Mathias Rentner das. 3

Bürgermeisterei Uerdingen.

Blum Peter Ackerer das. 2
Saassen Albert Rentner das. 1
Dolbaum Karl Kaufmann das. 1
Lingenbrings Karl, Seidenw. das. 3
Wirtz Anton Fabrikbesitzer das. 2
Weyers Josef Rentner das. 1

Bürgermeisterei Lank.

Gruenter Peter Pfarrer, Lank 3
Weyers Wilhelm Rentner das. 3
Hamacher Peter Ackerer das. 1

Bürgermeisterei Latum.

Müller Adam Bäcker, Latum 1
Küppers J. Wirth u. Bäcker das. 2
Schmitz Karl Ackerer das. 1
Kohtes J. Rentner, Stratum 3
Pütz W. Gutsbs Nierst 1
Brors Franz Gutsbs. Gellep 1
Stapper J. Gutsbs. Nierst 1
Münker Th. Gutsbs, Nierst 1
Spickmann J. Wirth, Strümp 2
Dornbusch F. Ackerer Ossum 3
Buscher Karl Gutsbs., Ilverich 2

Bürgermeisterei Linn.

Straetmanns M., Stellmacher, Linn 3
Diekers J., Sattlermeister das. 2
Schönheit H. Barbier das. 3
Durst Pet. Maurermeister das. 1
Elfrath W., Schreiner das. 3
Metzges Heinr. Rentner das. 1
Balk F. Rentner das. 2

Bürgermeisterei Osterath.

Dunkel Edmund Vikar, Osterath 3
Bacher R. Kaufmann das. 1
Repiater Peter Ackerer das. 2
Sassen Heinr. Wirth das. 1
Kor Johann gewerblos das. 3
Nibbels Heinr. Ackerer das. 3
Breuers Adolf, Wirth das. 3
Bacher Jos. Bierbrauereibs. das. 1

Bürgermeisterei Nerdingen.

Haslach W. Wirth, Uerdingen 3
Schmitz K. Th., Prokurist das. 3
Bardenhewer G. Kaufmann das. 3
Fuhrmann H. Schneidermstr. das. 3
Horster A., Rentner das. 2
Theißen Jean Kaufmann das. 2
Lob F. Josef Kaplan das. 3
Theißen H. Kaufmann das. 3
Weyland A., Rentmeister das. 2
Stühlen J. Rentner das. 2
Fischer Josef. Bauunternehm. das. 2
Mönnig Arthur, Fabrikbs. das. 1

Bürgermeisterei Willich.

Spicker G. Händler, Willich A 135 3
Grootens K. Anstr. das. A 94 3
Breuer H., Kaplan das. A 22 2
Leven H., Rentner das. A 176 2
Ackers G., Ackerer das. A 51 1
Schmitz J., Bierbrauereibs. das. A 100 1
Schäfer K. Zimmermstr. das. A 229 3
Röhrhoff H. Schmied das. A 199 3
Hausmann J., Bierbrb. das. A 195/196 2
Müllenbusch P. Ackerer das. B 88 2
Schmitz P, Ackerer das. B 52 1
Hauß J. Destillateur das. A 197 1
Kloeren K., Ackerer das. C 42 3
Duckweiler F. Ackerer das. B 121 3
Klötergens P. Ackerer das. C 48 2
Knösels H, Ackerer das. B 111 2
Diepes J., Ackerer das. B 110 1
Baumeister J., Ackerer das. B 106 1
Ploenes G., Ackerer das. C 148 3
Maßen W. Ackerer das. C 146 2
Schmitz J. Gutsbs. das. C 108 1

Hamacher Ackerer Latum

Binger gestellt. Willich

Es stimmten für andere Candidaten:

Wolf W., Pfarrer. Otzenrath 3
Gruß Wilh., Conditor, Wickrath 3
Pfeiffer E, Ackerer, Kelzenberg 3
Quack M., Ackerer, Schölenhof 1
Kahr W., Lehrer, Kelzenberg 1
Floeren Robert, Rentner, Wevelingh.
Body W., Hauptlehrer, Beckerath 3
Bonte Fr., Lehrer, Beckerath 3
Rölen Peter, Ackerer, Beckerath 3
Kremers Herm., Rentner, Beckerath 2
Cönen Hermann, Ackerer, Beckerath 2
Rehmann, Pfarrer, Wickrathberg 3
Momma J. sen., Bäcker, Wickrathberg 3
Greiffenberg H., Ackerer, Wickrathb. 3
Tillmanns H., Rentner, Wickrathberg 3
Schmidt Ed., Kaufmann, Wickrathberg 1
Scheulen Herm., Kaufm., Wickrathberg 2
Zemla M., Rechnungsf., Wickrath 3
Schale Hugo, Schmied, Wickrath 2
Bretthal H. A., Rentner, Bockum 3
Kayser J., Fabrikbs., Bockum, 1
Büschgens Gust., Färb.-Inh., Bockum 1
Haasen Hermann, Kaufm., Bockum 2
Huenges Ed, Kaufm., Bockum 1
v. Boetzelagers Fabrikbs., Bockum 2
Wirtz H., Eisenb.-B.-S., Oppum 2
Dan, Rob., Reg.-B., Oppum 1
Scheffler P., Major a. D., Traar 2
Greiffenberg H., Rendant, Wickrath 3
Simons W., Fabrikant, Wickrath 2
Bürger Dr. O., Fabrikbs., Uerdingen 2

Es fehlten:

Grootens R., Bürgermstr., Büttgen 3
Hofstadt Franz, Kaufmann, Neuß 1
Kaumanns August Rentner, Neuß 1
Velder Jos., Gutsbesitzer, Vanikum 1
Büchen W., Ackerer Priesterath 2
Hofter Arthur, Kaufm., Hochneukirch 2
Herten M., Gastwirth, Hochneukirch 3
Busch Victor, Fabrikbs., Hochneukirch 1
Busch Eugen, Kaufm., Hochneukirch 2
Dürselen G., Kaufm., Otzenrath 1
Rummel J., Lehrer, Otzenrath 3
Quack Gerh., Ackerer, Kelzenberg 1
Kottmann Jac., Kaufmann, Wevelinghoven 1
Bommes A., Pfarrer, Rosellen (erkr.) 2
Paulußen J., Ackerer, Beckerath 1
Schuster H., Gerbereiinh., Wickerath 2
Bommers Josef, Gutsbs., Osterath 1
ter Meer Dr. Edmund Fabrikbsitzer, Uerdingen 1
Büttner A. Fabrikbs., Uerdingen 2
Hüveler P., Ziegeleibes., Uerdingen 2
Maßen Chr., Kaufmann, Uerdingen 1
Willemsen Reinh., Kaufm., Uerdingen 1
Gerhartz Dr. Leop., Arzt, Uerdingen
Kreitz Franz, Kaufmann, Uerdingen 2
Melcher H., Fabrikbs., Uerdingen 2

Es erhielten Stimmen im ersten Wahlgange Hermann Bender, Kaufmann in Vallendar, 456, Frhr. von der Leyen, 1. Kreisdeputirter, 31, Amtsgerichtsrath Rath, Grevenbroich, 1. Im zweiten Wahlgange erhielten Amtsgerichtsrath Rath, Grevenbroich, 456, Bürgermeister Kloeters, Wickrath, 26 Stimmen.

1000 Briefmarken, ca. 180 Sorten 60 Pfg., 100 versch. **überseeische** 2.50 M., 120 **bessere europäische** 2.50 M. bei **G. Zechmeyer, Nürnberg,** Satzpreisliste **gratis.**

Wagenfabrik
H. G. Schreiber.
Rheydt, Gladbacherstr. 44.
Großes Lager fertiger **Luxuswagen** jeder Art, neue u. gebrauchte, zu billigen Preisen. **Landauer, Coupe's, Halbverdecke, Breaks, Jagdwagen, Buggy, Tilbourry's, offene Wagen** 2c.

Anständige Leute erhalten **Kost und Logis.** Oberstr. 121.

Portemonnaie mit Geld gefunden. Von wem, sagt die Exp.

Bekanntmachung.
Das **unbefugte Sandholen** aus der hiesigen Gemeindekiesgrube ist verboten und wird jeder Fall, der zur Anzeige gebracht wird, unnachsichtliche Bestrafung zur Folge haben.
Büderich, den 2 Nov. 1898.
Der Ehrenbürgermeister:
J. V.:
Huthmacher.

Hausknecht
per Mitte November **nach Düsseldorf gesucht.**
Es wollen sich nur brave kathol. junge Leute im Alter von 17—20 Jahren melden.
Offerten unter **T. 626** an die Annonc.-Exped. **D. Schürmann,** Düsseldorf.

3 erfahrene **Schreinergesellen** sofort auf dauernd gegen guten Lohn gesucht.
Grevenbroich. **Jos. Schäfer,** Bau- u. Möbelschreiner.

Ein tüchtiger **Schreinergeselle** auf dauernde Winterarbeit gesucht.
Heerdt, Schulstraße 44.

10 tücht. Handlanger
bei hohem Lohn gesucht.
H. Weyers, Baugeschäft, Furtherstraße.

Ein solider **Schweizer,** guter Melker, sucht sofort Stellung. Off. unter **E. B.** an die Exp. erbeten.

Auf Lichtmeß ein properer **Viehwärter** zu 12 Kühen gesucht.
Von wem, sagt die Exp.

Tüchtige
Acker- u. Fuhrknechte
gegen hohen Lohn gesucht.
W. Immerath, Düsseldorf, Bäckerstr. 4.

Erster und zweiter **Bäckergeselle** gesucht. Oberstr. 107.

Bäckerlehrling gesucht.
C. Müller, Capitelstr. 3a.

Ein **Schmiedegeselle** sofort gesucht von
C. H. Wirtz, Jüchen.

Eine der besten Düsseldorfer
Schenkwirthschaften
zu verkaufen. Anzahlung 20,000 M. Agenten verbeten.
Offerten u. **R. 646** an die Ann.-Exp. **D. Schürmann,** Düsseldorf.

Neues Billard,
sowie neuer **Musik-Automat** billig zu verkaufen.
Düsseldorf, Flingerstr. 67.

Ein ordentliches **Dienstmädchen** gesucht. Büttgerstr. 48.

Gänse,
junge, fette, auf Fleisch gemästet, bratfertig, das Pfund **60 Pfg.** incl. Verpackung, franko dort per Nachnahme liefert unter Garantie in allbekannter Güte
Frau **Clara Strehle Wwe.,**
Passau (Bayern).
Gegründet 1880. Gegründet 1880

Die unterzeichnete Stelle sucht auf sofort:

Lehrlinge:
2 Anstreicher, 6 Bäcker, 2 Bau-, 2 Möbelschreiner, 1 Buchbinder, 1 Dachdecker, 1 Huf-, 1 Wagenschmied, 1 Korbflechter, 1 Kupferschmied, 2 Metzger, 2 Schneider, 4 Schuster, 1 Steinhauer, 2 Stellmacher.

Gesellen:
2 Anstreicher, 2 Bäcker, 4 Bau-, 2 Möbelschreiner, 1 Dachdecker, 2 Huf-, 2 Wagenschmiede. 1 Korbmacher, 1 Kupferschmied, 34 Maurer, 1 Metzger, 1 Mehlmüller, 4 Oelpresser, 2 Schneider, 3 Schuster, 3 Stellmacher, 4 Zimmerer,

Städt. Arbeits-Nachweisestelle Neuß, Hammthorwall 31.

Bekanntmachung.

Um die Zahl der zu wählenden Mitglieder der hiesigen städtischen Gemeinde-Vertretung der durch Eingemeindung vermehrten Einwohnerzahl entsprechend zu gestalten, wird hiermit **die Wahl von 6 neuen Gemeindevertretern** ausgeschrieben. Jede der 3 Wähler-Abtheilungen hat 2 Abgeordnete zu wählen.

Der Wahltermin wird auf

Mittwoch den 30. November cr.

anberaumt und zwar für die Ergänzungswahlen der

III. Abtheilung auf Vormittags 9 Uhr,
II. " " " 10½ "
I. " " " 11½ "

Als Wahllokal dient der Rathhaussaal in Grevenbroich.

Die Wahlberechtigten werden zur Abgabe ihrer Stimmen in den bezeichneten Terminen mit dem Bemerken eingeladen, daß die Wählerliste von heute ab während 4 Wochen im Rathhause während der gewöhnlichen Bureaustunden zur Einsicht offen liegt.

Grevenbroich, den 29. October 1898.

Der Bürgermeister: **Harnisch.**

Civilstand
der
Bürgermeisterei Gustorf.
pro Monat October 1898.

Geburten:

2. Fabrikarbeiter Jos. Schleiden zu Gindorf 1 T. 4. Rohrleger Christian Broich zu Gustorf 1 T. 7. Fabrikarbeiter Bernhard Bücker zu Gustorf 1 S. 13. Fabrikarb. Adolf Eckstein zu Gustorf 1 S. 16. Fabrikarbeiter Josef Maar zu Gustorf 1 Sohn.

Sterbefälle.

4. Christian Aretz, 2 Monate alt, zu Gustorf. 4. Wwe. Paul Spenrath, Johanna geb. Schramm, 51 J. alt, zu Gustorf. 5. Gertrud Broich zu Gustorf, 1 T. alt.

Heirathsverkündigungen:

14. Schlossermeister Wilh. Heinen zu Elfgen und Petronella Zimmermann zu Gindorf.

---

†

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Schwester und Tante, Fräulein

Laura Istas,

langjährige Haushälterin der Rhein. Ritter-Akademie zu Bedburg, wiederholt gestärkt mit den Heilsmitteln der hl. kath. Kirche, im Alter von 75 Jahren, zu Sich in die Ewigkeit zu rufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Grevenbroich, Bedburg und Coblenz, den 3. November 1898.

Die Beerdigung findet statt Sonntag den 6. November, Nachmittags 4¼ Uhr. in Bedburg vom Krankenhaus aus. Die feierlichen Exequien werden Montag um 8 Uhr in der Pfarrkirche daselbst abgehalten.

---

†

Das Jahrgedächtniß

für den verstorbenen Herrn

Jakob Löhler

und **dessen Familie**

findet Samstag den 5. Nov., Morgens 9 Uhr, in der Marienkirche statt, wozu freundlichst einladet

die Familie.

Das

Volksbureau

des
Volksvereins für das kath. Deutschland
befindet sich in
Neuss: Markt 15
und ist
geöffnet
Vormittags von 9—12 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr.

Mehrere ältere propere

Arbeiter

gesucht.
Margarinefabrik „Rhenania" Pfeill & Co.

Stundenfrau oder **Mädchen** sofort gesucht.
Von wem, sagt die Expd.

Wohne jetzt **Promenadenstr. 71**, der Post gegenüber.
Peter Kraus, Dekatirer.

M.-G.-V. „Cäcilia"
Heute Abend **Probe.**

Zeige den Bewohnern von **Neuß und Umgegend** ergebenst an, daß ich Samstag den 5. November eine

Rinds- und Schweine-Metzgerei

eröffne und für gute Waare und reelle und prompte Bedienung Sorge tragen werde.

Achtungsvoll
Georg Lipp,
Krämerstraße 4.

Düsseldorfer Stadt-Theater.

Direction:
Eugen Staegemann.

Freitag, 4. Nov. 1898.
Martha, oder: **Der Markt zu Richmond.**
Romantisch-komische Oper von Fr. von Flotow.

Samstag, 5. Nov. 1898.
Tilly.
Lustspiel von F. Stahl.

Sonntag, 6. Nov. 1898.
William Ratcliff.
Oper von Mascagni.

Montag, 7. Nov. 1898.
Im weißen Rößl.
Lustspiel von O. Blumenthal.

Knaben-Paletots
und
Mäntel
in hübschen Facons in
größter Auswahl
von **Mk. 3,50** an.
Anzüge,
Leibchen-Höschen
auffallend billig.
J. A. Huberti,
Düsseldorf,
4 Bergerstraße 4.

Es ist unmöglich,

sich ohne Erfahrung eine Vorstellung von den unvergleichlichen Wirkungen gegen alle Hautunreinigkeiten, Ausschläge ꝛc. der

Original-Theerschwefel-Seife

Marke: **Dreieck mit Erdkugel und Kreuz** von **Bergmann & Cie.**, Berlin N.W. v. Frankfurt M. zu machen. Preis pr. Stück 50 Pf. bei
Jacob Breuer.

MELLIN'S
SCHUTZ MARKE
VIVA ET LABORA
NAHRUNG
für Kinder, Kranke, Magenleidende. Enthält kein Mehl.
Bester Ersatz für Muttermilch.
Zu haben in allen Apotheken, Drogerien oder dirikt durch das Generaldepot
J. C. F. Neumann & Sohn,
Berlin W, Taubenstr. 51—52.
Hoflieferanten Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.
Zu haben bei
J. Derstappen, Central-Drogerie,
Conrad Hartmann, Adler-Apotheke, Einhorn-Apotheke und **Dr. Glan,** Neuss.

Nachdem mir mit dem 1. Nov. 1898 der Wohnsitz in Neuss angewiesen, habe ich mit diesem Tage daselbst die Amtsgeschäfte übernommen.

Die Urkunden des Herrn Justizrathes Brandenbergs sind in meinen Besitz übergegangen.

Meine Amtsstube befindet sich
Ecke Mittelstrasse und Breitestrasse.

Neuss. ***Tils,*** **Notar.**

Original-Singer-Nähmaschinen

sowie einzelne Maschinentheile, Oele, Garne etc.

der Firma **Singer Co., A.-G.,** vorm **G. Neidlinger** zu **Düsseldorf** empfiehlt billigst und hält sich bei Bedarf unter Zusicherung reeller und promptester Bedienung bestens empfohlen

Jean Landau, Neuss, Hymgasse 8.

Ia. Bezugsquelle für reinen Cognac.

G. W. Goebel Söhne in **Köln,**
Specialhaus für Cognac.
(Vertreter für **Neuß Herr Josef Keller.**)

St. Martinsfeier 1898.

Heute Abend 8½ Uhr:

Comité-Sitzung

im Restaurant **Franz Wenge,** wozu mit der Bitte um pünktliches **sowie vollzähliges** Erscheinen hiermit freundlichst eingeladen wird.

Gleichzeitig den herzlichsten öffentlichen Dank für die neuerdings im „Dom" von den Stammgästen gesammelten und überwiesenen 21 Mk., die Bitte anknüpfend, daß dieses hochherzige Vorgehen unsere verehrten Mitbürger veranlassen wird, nicht mit der Gabe zur Veranstaltung des jedem Kinderherzen empfänglichen Festes zu geizen, denn die Kosten sind wie bekannt keine geringe.

Das Comité.

LANOLIN Toilette-Cream **LANOLIN**

Nur echt mit Marke „Pfeilring"

Marke Pfeilring

Unübertroffen als Schönheitsmittel und zur Hautpflege.

In den Apotheken und Drogerien.

In Dosen à 10, 20 u. 60 Pf., in Tuben à 40 u. 80 Pf.

---

10. Ziehung der 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 21. October bis 14. November 1898.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. **(Ohne Gewähr.)**

2. November 1898, nachmittags.

123 231 81 423 631 **1158** 233 37 479 649 829 58 **2038** 117 33 [300] 415 685 714 918 [3000] 43 82 88 [3000] **3031** 238 314 600 24 843 [3000] 66 [300] 912 **4020** 176 312 27 43 59 565 829 940 95 [300] **5026** 152 233 331 419 584 [3000] 653 783 892 982 **6066** 79 127 76 378 [500] 462 [300] 503 675 756 59 **7023** 119 230 [500] 500 [300] 607 71 866 67 **8131** 37 417 574 602 **9186** 238 39 57 330 96 494 563 616 773 89 800 3 72 84 957 70

10103 303 544 631 32 34 **11**053 59 [300] 71 [500] 234 48 74 320 69 446 74 547 57 97 766 911 75 85 [3000] **12**101 250 418 834 63 98 **13**269 [500] 522 630 [500] 66 710 35 46 **14**135 255 95 321 87 401 801 8 **15**119 53 232 336 444 737 92 828 **16**079 430 83 523 35 52 801 951 85 **17**004 101 80 305 419 63 72 504 13 [300] 21 604 54 80 774 877 927 49 92 **18**262 373 88 508 12 60 78 672 849 56 70 73 982 **19**031 37 78 107 365 71 450 88 96 585 735 407

20054 121 274 454 500 55 617 878 970 **21**112 222 43 [1000] 76 400 732 93 900 **22**026 94 109 65 321 [500] 469 690 869 969 84 **23**423 635 62 75 741 896 953 **24**132 61 349 416 98 568 [500] 705 894 977 **25**040 147 254 369 529 71 661 862 93 **26**105 72 368 69 580 709 24 845 986 **27**065 235 485 555 82 626 720 [500] **28**061 229 349 508 21 833 88 968 **29**078 103 13 38 74 341 53 88 426 587 604 36 84 780 996 [300]

30248 462 502 29 [300] 979 87 **31**079 200 348 60 647 803 6 [3000] 303 **32**163 219 351 439 609 [500] 65 705 800 81 989 **33**011 91 154 224 30 46 323 98 **34**033 194 [500] 414 [3000] 538 81 606 35 997 **35**034 102 341 458 [3000] 755 885 983 **36**028 177 92 278 394 97 400 [300] 78 547 659 [300] 64 [3000] 84 856 936 47 96 **37**087 90 212 96 879 **38**190 355 595 667 830 84 903 25 **39**032 [3000] 41 201 [1000] 30 61 341 [1000] 72 496 607 [1000] 82

40010 361 434 509 55 58 602 769 83 84 847 **41**152 441 57 832 902 **42**128 31 43 203456 826 32 911 42 70 **43**165 [3000] 773 802 54 954 7 5 **44**034 318 [300] 88 709 932 45 **45**232 51 628 712 813 922 **46**139 81 632 96 928 **47**029 43 77 [3000] 192 273 93 386 417 712 88 939 51 55 68 **48**005 139 228 77 380 [1000] 543 95 691 749 93 859 [300] **49**041 148 379 405 566 [500] 863 982

50057 80 104 52 87 255 768 86 **51**213 [300] 344 453 665 934 **52**058 71 223 48 363 635 701 87 859 954 **53**001 177 94 [1000] 231 337 [1000] 568 813 **54**182 281 405 [300] 692 804 843 **55**033 38 114 59 [500] 214 84 341 457 543 44 710 862 993 **56**292 344 74 442 713 21 836 **57**072 87 137 [300] 81 82 360 78 415 568 779 **58**015 46 157 59 68 [1000] 217 88 723 **59**224 348 462 662 98 701 903 55

60027 66 602 865 86 **61**076 98 132 60 303 565 723 28 71 87 822 30 968 **62**112 212 53 339 420 87 93 589 658 994 **63**090 186 527 600 851 [500] 947 95 **64**062 345 416 72 546 703 15 50 78 873 944 **65**008 243 45 46 61 411 43 540 [300] 641 852 **66**345 454 84 501 88 92 650 788 958 66 **67**145 [300] 219 23 70 450 80 512 703 815 44 **68**045 236 315 426 513 677 729 64 873 91 953 **69**017 257 89 302 866 929

70027 219 60 359 458 [500] 76 567 70 603 99 716 51 852 [500] **71**057 198 598 613 833 82 971 77 **72**104 335 51 442 83 86 581 811 44 [500] **73**063 163 96 211 [3000] 51 [3000] 78 565 77 [300] 702 862 **74**040 153 491 521 36 77 747 52 [300] 812 **75**008 125 217 81 513 502 790 885 911 86 [1000] **76**131 [500] 233 463 500 692 **77**084 99 213 93 421 27 696 746 814 **78**090 106 14 16 62 203 28 33 41 314 42 95 417 630 50 788 918 48 **79**002 4 132 333 64 413

80039 [300] 88 117 513 32 616 28 38 929 **81**276 [1000] 87 313 26 67 456 719 29 **82**060 [3000] 363 864 **83**028 224 [150000] 357 475 [500] 717 [1000] 67 952 **84**026 82 99 206 328 69 620 37 719 845 951 **85**019 [5000] 80 227 85 322 34 406 68 72 79 738 829 948 71 99 **86**123 321 55 437 92 798 856 926 **87**046 282 405 [1000] 66 92 96 823 38 59 85 911 29 65 **88**080 212 81 352 64 788 **89**146 523 78 88 622 [1000] 787 [3000] 801 934

90091 419 731 817 68 923 79 **91**416 59 718 882 930 90 **92**250 394 561 660 82 706 838 85 99 **93**169 353 461 99 541 615 704 815 [300] 58 85 918 **94**009 124 94 [3000] 277 87 437 702 7 82 846 [1000] 88 **95**054 69 151 [1000] 445 542 92 650 800 9 **96**052 68 88 446 **97**035 [3000] 158 70 98 572 [300] 639 77 82 710 76 **98**165 [1000] 73 206 303 71 454 595 655 960 [3000] **99**252 392 465 71 530 53 82 659 724 807 24 960 62

100257 65 396 518 79 938 **101**187 423 [300] 29 45 92 533 81 633 43 734 865 [300] 79 **102**059 285 [500] 331 661 732 49 935 93 **103**184 227 309 11 464 85 519 [3000] 645 752 **104**023 101 223 337 435 508 815 65 921 48 [1000] 61 [300] **105**055 79 109 212 92 491 581 605 746 **106**472 768 **107**250 94 460 536 67 [300] 948 **108**291 [300] 330 [300] 459 622 57 69 [500] 902 3 54 **109**023 173 313 48 406 698 800

110095 106 [3000] 30 42 96 273 302 11 70 508 676 768 807 **111**102 9 431 [500] 511 888 **112**024 112 97 218 312 35 576 668 793 817 907 10 36 81 **113**017 [1000] 288 323 59 [500] 471 502 61 73 617 31 98 **114**058 111 288 92 484 98 507 58 626 78 839 [300] **115**042 493 520 78 633 9 755 56 820 30 55 [300] 93 909 [1000] 21 53 **116**021 45 53 83 91 187 297 370 455 572 78 662 831 913 14 32 **117**001 107 [1000] 75 315 486 666 845 968 **118**012 [1000] 164 334 411 52 510 59 82 802 94 [500] **119**090 [500] 278 369 97 570 96 731 977

120014 152 297 303 32 99 515 679 [1000] 851 983 **121**138 78 97 200 23 514 40 47 608 59 707 37 58 **122**001 [500] 68 238 368 85 505 49 637 823 [3000] 36 [300] 78 **123**027 80 215 301 421 517 [300] 28 793 933 **124**173 261 75 436 978 **125**019 22 35 76 181 [3000] 85 256 92 793 806 43 952 92 **126**116 393 99 416 522 628 775 879 **127**038 79 200 321 459 83 93 688 754 77 910 **128**066 299 408 [500] 16 75 717 48 824 66 **129**014 140 220 85 384 [500] 436 67 770 [1000] 90 847

130025 27 91 191 263 499 602 718 840 930 **131**042 252 349 [1000] 564 77 94 699 779 937 86 **132**011 20 271 918 [300] 99 **133**033 132 80 300 4 [1000] 91 472 574 603 15 48 941 94 **134**473 594 962 **135**255 464 70 782 989 **136**005 115 373 505 623 810 [1000] 940 [500] **137**349 84 [300] 404 29 40 894 915 **138**108 853 81 971 **139**042 51 105 40 617 78 788 841

140154 211 22 494 517 [10000] 945 53 77 **141**147 320 819 45 927 82 **142**051 439 536 71 89 615 72 798 805 974 **143**027 391 552 718 861 933 **144**022 31 113 239 304 65 409 655 825 34 97 985 **145**071 91 322 647 61 799 850 **146**141 224 [300] 303 49 400 79 [300] 94 523 632 712 29 42 891 **147**156 216 [1000] 41 398 445 877 **148**188 400 69 561 623 730 59 77 826 941 **149**000 23 114 19 30 62 216 41 88 305 18 31 92 520 612 979 [500]

150035 225 315 603 48 62 [1000] 725 34 **151**032 257 81 340 787 819 [1000] 31 979 **152**019 287 477 782 97 **153**138 370 419 572 74 662 836 **154**193 379 593 761 912 [500] **155**155 288 476 675 743 98 897 **156**038 730 42 49 74 843 91 [500] 946 **157**005 55 70 81 173 [3000] 77 204 88 429 652 776 834 955 **158**357 624 **159**059 142 315 920

160130 40 454 525 601 52 714 910 **161**004 168 305 [1000] 43 48 468 528 40 744 76 99 **162**178 228 407 593 612 26 751 83 815 34 85 89 [500] **163**090 443 717 48 **164**037 61 89 99 144 96 206 421 43 517 [3000] 644 89 [1000] 722 981 **165**029 [1000] 290 316 576 **166**131 35 352 719 71 **167**307 [3000] 808 975 **168**056 201 5 [3000] 351 77 [300] 415 47 63 599 716 927 85 **169**183 204 372 412 612 984 [1000]

170170 240 49 442 587 97 605 804 34 998 **171**012 52 301 81 [300] 97 [500] 435 519 602 799 884 85 952 74 **172**050 135 311 21 [300] 797 833 926 35 77 **173**021 [3000] 52 63 181 305 18 23 86 460 693 715 826 **174**058 126 45 231 458 80 512 658 993 **175**048 177 91 317 552 772 961 **176**046 95 147 218 481 701 39 [500] 802 19 66 **177**131 45 46 [500] 81 82 [3000] 211 363 415 77 554 800 971 [500] 96 **178**069 86 115 320 568 703 71 **179**186 315 25 96 98 432 658 72 948 49 80 [1500]

180023 242 386 454 506 47 636 43 85 816 [500] 67 89 918 **181**029 93 296 518 917 **182**154 372 91 520 650 849 [500] **183**222 36 334 81 88 504 935 **184**046 107 98 210 427 31 666 840 66 **185**193 308 408 590 640 88 [1000] 796 959 **186**075 88 210 80 354 423 39 96 725 [500] 83 [1000] 86 964 **187**204 [300] 91 350 99 461 [300] 573 668 777 950 **188**077 170 468 562 83 657 64 894 **189**064 117 47 [500] 393 [500] 402 93 534 88 671 93 725 802

190083 195 349 [500] 502 15 744 899 **191**052 201 6 51 81 322 36 71 [1000] 405 32 75 93 693 701 27 825 **192**036 249 368 531 76 87 687 704 894 **193**171 357 455 81 530 32 605 73 [500] 729 98 **194**051 386 758 83 867 932 **195**202 38 516 92 693 **196**106 231 359 544 75 [500] **197**263 552 605 42 **198**113 335 559 745 [300] 49 52 908 36 62 **199**019 81 132 69 328 402 540 71 809 37 [300] 55 60

200103 14 217 50 316 471 516 74 [300] 607 837 67 72 [1000] 87 911 36 [300] 89 **201**473 504 665 738 923 **202**067 171 201 566 **203**008 50 [500] 73 123 42 94 [500] 96 479 592 850 940 **204**138 203 69 78 613 755 [500] 80 813 **205**092 [3000] 217 [500] 416 19 28 562 740 954 76 **206**135 51 283 403 525 634 746 66 [500] **207**094 139 253 390 449 633 806 912 79 **208**103 66 282 552 600 756 947 52 91 [5000] **209**344 88 460 61 543 86 780 95 808 14 17

210083 [3000] 226 359 82 463 75 683 753 84 [300] **211**037 143 61 227 [3000] 381 [1000] 464 794 995 **212**072 171 330 [1000] 517 703 827 **213**003 4 48 288 [300] 303 84 99 467 596 708 46 81 960 64 71 82 **214**006 102 [1000] 32 82 342 86 468 81 670 838 961 **215**014 224 329 476 548 613 32 887 [1000] **216**021 138 302 434 525 83 634 67 706 47 **217**041 65 231 83 312 22 45 [500] 467 996 **218**123 287 459 556 605 738 800 20 94 **219**025 [300] 401 821 67

220062 446 637 854 913 29 76 **221**007 163 338 491 510 15 21 702 996 **222**038 121 43 253 329 442 [500] 71 [3000] 582 609 59 754 875 83 **223**076 131 598 799 889 948 56 **224**178 226 37 58 [1000] 66 524 54 [300] 725

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500000 Mk., 2 zu 200000 Mk., 1 zu 150000 Mk., 1 zu 100000 Mk., 2 zu 75000 Mk., 1 zu 40000 Mk., 2 zu 30000 Mk., 13 zu 15000 Mk., 22 zu 10000 Mk., 55 zu 5000 Mk., 672 zu 3000 Mk., 757 zu 1000 Mk., 884 zu 500 Mk.

---

11. Ziehung der 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 21. Oktober bis 14. November 1898.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. **(Ohne Gewähr.)**

3. November 1898, vormittags.

58 218 65 74 331 70 444 608 65 758 842 **1**153 290 398 434 47 843 [3000] 966 **2**321 42 [500] 52 523 96 623 95 857 **3**291 438 75 552 834 **4**146 252 303 55 855 950 68 **5**053 219 371 [500] 615 57 818 **6**036 213 460 586 88 830 933 94 **7**084 465 577 656 706 **8**013 34 153 403 534 60 705 **9**134 92 235 66 73 666 797 [3000] 816 44 999

10002 [1000] 36 118 203 56 405 637 60 770 951 58 **11**086 173 231 [500] 516 857 956 **12**110 47 58 300 483 632 864 **13**150 307 [500] 75 402 29 572 78 [300] 640 62 774 **14**063 75 120 36 76 385 517 [500] 84 653 70 866 **15**078 84 633 [3000] 74 [300] 756 **16**018 221 320 38 52 39 [500] 96 676 820 [500] 25 980 **17**016 247 525 [3000] 688 840 916 [300] **18**042 119 28 260 877 **19**256 657 84 900

20108 23 42 255 59 306 9 461 545 748 79 94 [1000] 820 49 [1000] 903 **21**015 142 308 619 918 **22**238 63 369 403 619 718 859 920 **23**022 86 218 49 66 472 [300] 725 **24**007 16 [1000] 184 318 420 551 622 875 970 [1000] 79 **25**012 33 89 144 50 603 77 933 [300] **26**081 256 461 76 93 532 56 637 38 [300] 780 816 994 **27**010 262 67 454 [3000] 616 851 **28**316 53 436 549 611 857 98 **29**143 49 [300] 221 88 340 99 403 57 61 545 839 950

30019 [300] 65 [300] 467 619 44 **31**501 89 93 762 86 834 40 73 995 **32**037 169 412 513 616 732 832 [1000] **33**132 60 71 75 [300] 248 338 439 558 640 703 45 [1000] 90 99 803 945 70 **34**051 462 652 84 820 **35**049 71 251 522 718 29 **36**102 47 98 289 462 88 671 751 914 **37**259 347 964 **38**070 198 246 430 613 742 838 **39**060 130 34 46 63 468 514 38 84 803 961 [1000] 95 98

40038 450 [3000] 664 781 87 **41**281 96 704 40 854 981 **42**082 213 62 306 89 438 518 [300] 621 894 928 44 45 **43**028 [1000] 86 225 427 515 95 **44**050 63 123 27 595 947 **45**027 65 147 63 81 211 395 443 48 553 86 [1000] 687 703 [10000] 78 82 83 909 **46**164 71 204 [300] 17 549 [1000] 804 922 77 83 [500] **47**130 85 [300] 385 485 530 [500] 608 738 47 517 34 [300] 42 86 **48**017 149 206 32 86 [3000] 421 88 556 822 947 **49**075 310 38 459 82 502 617 89 712 72

50026 266 80 337 699 761 821 36 922 98 **51**004 25 32 172 247 80 376 914 25 **52**088 155 210 52 490 92 549 801 927 59 79 **53**380 98 517 628 721 927 **54**049 136 [300] 69 83 232 84 386 543 616 20 66 909 83 **55**042 274 310 88 473 517 610 982 **56**119 227 302 35 [300] 419 99 576 688 729 693 **57**047 100 230 50 618 85 **58**011 145 94 98 [300] 257 337 93 [3000] 495 562 606 15 21 49 703 68 845 67 978 96 **59**090 153 [500] 61 98 213 27 [300] 345 587 791 818 923

60044 [300] 72 96 129 34 344 [300] 434 594 673 989 **61**017 264 75 326 439 88 563 **62**064 92 118 209 42 52 63 95 99 534 51 858 980 [500] **63**083 185 329 69 77 495 546 700 46 895 969 **64**058 169 96 337 557 724 85 **65**024 72 154 87 391 565 606 68 [1000] 90 867 75 **66**412 107 50 254 [500] 428 68 **67**405 507 655 63 **68**009 122 319 23 26 598 633 [500] 796 939 61 [500] **69**034 130 201 [300] 30 305 [500] 510 780 853 94 [3000]

70004 226 585 969 **71**124 30 53 92 307 440 [300] 578 660 950 **72**418 653 738 87 846 51 [500] 993 **73**245 46 48 664 68 838 912 **74**022 210 364 652 [300] **75**037 [1000] 133 42 59 769 932 [3000] 87 [1000] **76**012 [300] 63 324 526 608 783 824 959 **77**004 210 24 90 426 652 846 929 36 **78**040 173 329 34 504 654 78 724 [500] 954 86 **79**274 [3000] 80 [500] 365 77 554 67 673 831 92

80020 50 [3000] 75 [500] 280 376 419 571 678 88 727 **81**177 [3000] 266 80 408 515 60 606 44 [1000] 750 913 86 **82**018 375 546 74 938 41 **83**010 146 263 379 466 520 768 **84**064 247 576 604 759 [300] 857 [0] 985 **85**105 68 253 88 344 481 646 876 925 62 **86**039 56 60 155 2 3 [300] 414 682 [500] 777 **87**004 156 90 [500] 206 313 575 640 [500] 717 98 832 968 **88**001 94 122 [300] 51 68 221 78 408 19 40 538 71 612 14 [1000] 25 72 724 25 76 901 **89**077 109 203 38 90 353 99 453 940 89

90038 100 412 67 93 560 610 53 770 952 **91**388 [300] 611 54 762 832 41 50 64 **92**135 583 745 917 **93**023 50 238 97 546 715 44 846 902 34 **94**037 125 227 426 39 70 869 972 **95**044 56 660 700 **96**254 317 708 905 52 97 **97**010 121 689 715 890 907 **98**027 226 344 424 710 13 875 964 990 9 424 28 526 952

100235 97 340 89 407 686 719 29 83 809 909 24 **101**060 83 86 [500] 178 [500] 205 18 332 432 87 593 609 876 **102**376 524 705 45 821 68 917 66 **103**094 245 463 [3000] 521 631 [1000] 723 [1000] 56 66 958 **104**125 62 [500] 301 78 595 600 39 62 718 890 **105**077 214 17 58 307 25 37 413 51 551 698 835 900 **106**073 666 [1000] 71 719 51 844 [300] 921 **107**266 445 82 505 665 823 67 94 981 **108**029 166 419 93 607 47 **109**049 58 282 302 3 505 6 78 88 646 880 918 39 46 94

110047 98 202 376 429 66 720 989 90 97 **111**245 85 94 345 424 90 555 90 673 75 885 [1000] 930 **112**090 125 344 505 676 756 77 99 918 37 **113**313 560 80 **114**021 [300] 84 110 53 [15000] 66 367 467 561 71 628 **115**115 314 30 [3000] 482 99 94 561 640 801 99 902 66 86 **116**156 60 224 71 355 636 895 **117**051 231 49 428 541 75 794 833 **118**053 201 [3000] 64 601 [300] **119**178 293 391 [1000] 557 955

120044 118 221 46 317 597 671 830 61 [500] 900 **121**041 57 84 210 365 480 [500] 552 [3000] 704 **122**103 [1000] 13 254 61 460 544 66 82 619 741 83 819 53 987 **123**017 247 90 [1000] 99 326 589 636 805 20 57 907 **124**017 [300] 218 45 501 942 **125**059 244 302 58 65 91 464 566 74 601 [5000] 55 765 **126**843 **127**075 [300] 128 97 263 343 614 57 77 897 **128**007 [3000] 85 115 347 471 713 **129**196 233 330 459 518 94 96 640 987

130052 105 15 204 48 80 511 12 41 55 712 89 821 82 [3000] **131**181 257 462 636 73 814 21 985 [300] **132**128 282 367 422 525 637 767 [500] **133**173 400 717 43 47 69 96 853 929 59 **134**015 96 306 76 845 918 **135**079 143 [1000] 281 94 491 630 44 45 48 754 73 825 75 907 **136**068 [300] 169 200 25 [300] 26 59 74 412 662 746 56 98 933 **137**110 347 58 63 488 527 952 59 86 [1000] **138**127 330 84 96 [300] 664 71 736 **139**053 349 52 71 705 885 902

140142 300 579 721 970 **141**030 40 383 473 511 71 92 603 13 [500] 711 [500] **142**017 237 379 424 584 603 47 752 **143**044 48 127 [300] 55 63 240 471 502 610 763 897 911 36 46 [500] **144**131 281 91 36 513 17 612 69 78 918 **145**039 68 222 65 316 433 [500] 747 55 814 982 [10000] **146**013 47 52 252 502 639 845 57 983 **147**025 77 368 459 81 518 72 79 710 18 54 97 950 **148**057 247 551 754 940 48 97 [500] **149**234 35 64 308 27 [500] 502 75 729 30 32 49 90 856 924 26

150043 121 244 [1000] 337 758 822 913 59 98 **151**198 527 59 654 704 36 **152**006 136 263 652 713 945 85 **153**008 175 335 555 650 720 **154**086 333 687 758 [3000] 878 962 69 **155**226 453 542 59 765 804 43 **156**018 217 445 84 525 644 [1000] 52 67 734 811 **157**024 42 495 612 742 15 17 77 800 **158**281 85 325 549 635 88 702 77 882 90 [0] **159**001 24 130 326 495 501 769 806 22 73 84

160164 296 301 30 51 473 574 608 70 83 722 50 814 72 928 [500] 44 **161**045 273 361 70 482 93 504 15 734 87 814 985 **162**034 [300] 227 [500] 352 421 501 809 37 930 **163**008 225 75 403 49 65 80 97 [0] 65 65 947 93 **164**009 218 327 908 39 **165**063 118 53 224 358 [0] 61 462 72 80 630 [500] 877 **166**153 213 81 84 359 483 581 620 36 58 [2500] 81 724 56 939 **167**003 221 403 [300] 588 676 893 **168**186 433 519 50 623 27 746 843 84 **169**036 144 530 631 51 781 836 94 951 88

170190 35 64 316 50 87 438 5 0 7 [10000] 656 703 **171**122 211 63 81 344 75 88 [500] 434 41 586 883 993 15 76 **172**044 309 475 510 97 639 773 974 **173**044 92 395 439 91 54 662 70 77 734 814 21 **174**092 208 [500] 383 438 618 814 63 919 58 **175**041 276 635 55 747 902 **176**136 260 375 84 476 522 43 691 863 971 77 **177**096 205 17 [500] 54 98 [500] 411 540 683 792 878 960 **178**053 208 [10 0] 76 312 54 65 69 447 519 [500] 67 642 [300] 770 **179**034 223 455 560 66 726 806 14 52 73

180098 276 [200] 303 84 [10000] 629 748 880 977 **181**067 191 272 376 521 686 97 781 87 **182**092 [500] 68 [300] 128 291 427 40 582 621 **183**107 321 588 89 638 721 813 90 915 [1000] 17 24 **184**053 412 54 508 6 7 89 792 88 [3000] 226 458 550 608 60 65 703 947 **185**003 187 436 511 278 98 695 819 9 10 **186**183 228 455 592 710 **187**225 331 537 47 651 72 76 774 879 88 [2000]

190139 92 246 67 304 461 546 675 89 96 985 **191**255 321 416 719 829 [3000] 39 387 **192**236 310 60 54 416 79 [3 0] 668 700 861 934 82 **193**061 184 91 236 305 41 80 421 42 48 [3000] 740 71 828 59 94 959 **194**190 233 323 56 64 72 **195**324 32 421 607 19 744 68 [30000] 99 **196**120 70 344 42 505 47 48 839 80 [500] 933 **197**014 313 51 491 762 929 57 74 **198**017 69 233 46 69 344 441 652 83 851 **199**128 84 92 230 51 393 [500] 71 650 716 76 [500]

200049 130 239 77 334 440 614 96 803 31 **201**171 [1000] 259 90 [300] 518 27 49 641 7 9 **202**125 69 448 762 821 35 98 929 **203**811 99 **204**156 [1000] 92 [3000] 250 83 96 350 573 902 50 63 **205**016 [500] 133 225 93 438 94 652 59 [500] 767 75 [500] **206**019 96 136 37 [1000] 326 431 57 79 665 [3000] 68 70 78 **207**125 53 201 412 [1000] 538 614 720 858 67 75 928 **208**020 24 125 279 510 22 602 [500] 875 907 63 **209**046 201 383 [3000] 455 929

210310 425 [300] 766 811 59 79 [3 0] **211**003 169 207 57 392 448 536 81 95 623 8 5 **212**034 [300] 106 87 228 342 448 547 731 [3000] 87 **213**231 302 600 39 81 786 93 991 **214**008 193 263 471 510 687 **215**159 62 243 327 36 76 87 452 515 708 84 **216**038 90 188 451 528 [1000] 60 627 80 839 58 983 **217**039 234 449 6 3 [10 0] 84 92 782 803 79 95 **218**208 447 503 686 773 [3000] 867 69 **219**060 172 77 89 421 67 766 803

220177 292 414 32 [300] 670 823 [500] 48 936 [3000] 66 **221**092 454 73 550 658 773 849 971 99 **222**181 231 [300] 97 307 [1000] 89 647 76 84 957 62 81 **223**334 38 509 34 [1000] 59 **224**050 65 242 [1000] 87 834 924 **225**020 157 318 29 [1000] 58 63 464 584

Berichtigung: In der Vormittagsliste vom 31. Oktober lies 74508 statt 24508.